APRIL | 2015

MOERSER MONAT

FALL TUĞÇE: PARALLELEN ZU MOERSER EREIGNIS

REPORTAGE: EINE RUNDE MIT DEM HUNDE

Unsere Denkmäler verfallen

Was ist uns die Rettung wert?

ERIN marine Velour, auch in schwarz Velour, austauschbare Fußbettung, Weite H 179,00 € I NATAL schwarz/weiß Flechtleder, auch in sand kombiniert, austauschbare Fußbettung 219,00 € I TATSI rot Flechtleder, auch in schwarz, austauschbare Fußbettung 210,00 € I KALOA braun Flechtleder, auch in schwarz 179,00 €

seiltgen
schuhe
MOERS AM ALTMARKT
47441 Moers | Kirchstraße 8
Tel. 02841-23170 | Fax 02841-170694
www.schuh-seiltgen.de

Im Netz:
www.moerser-monat.de

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

eine der Arbeiten am Moerser Monat, die uns am meisten Spaß machen, sind die Recherchen im Stadtarchiv. Wir lieben es einfach, dort nach interessanten Ereignissen in der Vergangenheit zu kramen. Immer wieder stößt man auf Meldungen, die Erinnerungen wach werden lassen: Menschen zum Beispiel, die man längst vergessen hat, oder Sensationen zu neuen Errungenschaften, die uns heute wieder vorkommen wie aus der Steinzeit.

In diesem Moerser Monat lesen Sie ein Ergebnis dieser Archivarbeit, bei dem auch ein Aha-Effekt entstehen dürfte: Es geht um einen Kriminalfall, der überraschende Parallelen zu einem just in diesem April 2015 verhandelten Fall mit bundesweiter Beachtung aufweist. Gemeint ist der Prozess um die verstorbene Studentin Tuğçe. Aber das lesen Sie am besten selbst – ab Seite 16.

Einen spannenden April wünschen Ihnen

Stefan Brunn
und das MM-Team

Redaktion: MO 1342
Anzeigen: MO 1342
Vertrieb: MO 1342
redaktion@moerser-monat.de
Impressum: siehe Seite 43
Titel: Berns

Inhalt

EINFACH LECKER
Kurlbaum-Chefkoch Detlev Hufschmidt und sein Zander-Spargel-Gericht
SEITE 26

MEDIENTIPP
Eva Schmelnik stellt ein Spiel für die ganze Familie vor
SEITE 29

SPORT
Der Schlossparklauf wird Teil einer ganzen Laufserie
SEITE 30

EXPO
Aktuelle Ausstellungen im April
SEITE 46

RUBRIKEN

KLEINE RUNDEN	5-6
MOSAIK	8-10
RATGEBER	22-24
EINFACH LECKER	26-27
UNTERHALTUNG	28-29
VERANSTALTUNGSKALENDER	34-43
APOTHEKENNOTDIENSTE	44
FÜR KOPF UND HERZ	45
EXPO	46

Ist das Kunst oder kann das weg?

Besser direkt zu PEBERES

++++ **PEBERES Aktuell** ++++
Bianca Jansen, Master of Law in Medizinrecht, verstärkt nun unser Team.

Fachanwälte für Arbeitsrecht, Bau- und Architektenrecht, Familienrecht, Miet- und Wohnungseigentumsrecht

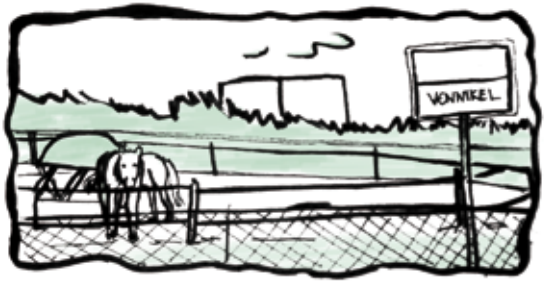
Schwerpunkte: Erbrecht, Gesellschaftsrecht, Medizinrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht, Wirtschaftsrecht etc. pp.

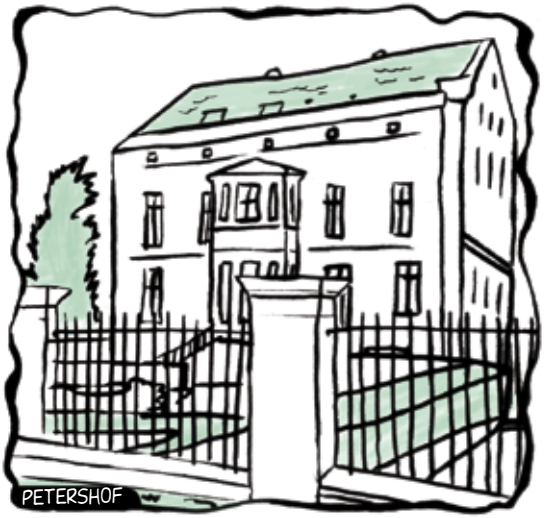
PEBERES RECHTSANWÄLTE
Oberwallstraße 61 · 47441 Moers
Telefon (02841) 88 173–0
Internet: www.peberes.de

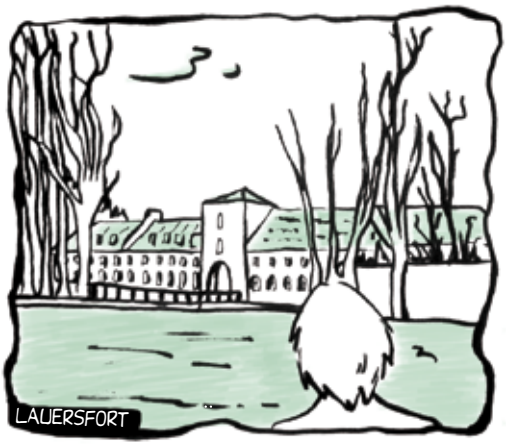
Agentur: klxm.de · Foto: luk/shutterstock.com

Kleine Runden

by Lara Fischer







Kleine Runden

„VON SCHLOSS LAUERSFORT ZUM ELFRAHTER SEE UND ZÜRUCK"

01:16 H ↔ 5,97 KM ↗ 20 M

UNSERE „KLEINEN RUNDEN" KÖNNEN SIE ÜBRIGENS AUCH SELBST NACHLAUFEN: WIR HABEN SIE IM INTERNET GENAU DOKUMENTIERT. AUF DER FOLGENDEN SEITE KÖNNEN SIE SICH DEN RUNDENVERLAUF ANSEHEN ODER SICH GLEICH DIE GPX-DATEN DAZU HERUNTERLADEN:

WWW.KOMOOT.DE/TOUR/4308447

Erfahrung erkennt Schlösser QUALITÄT

weber-Grill-vorführung am 18. April

ab 11.00 Uhr

Keine Anmeldung erforderlich.

Achtung – ansteckend!

Das Grillfieber ist ausgebrochen.

Der Osterhase ist zu Besuch!

4. April

Jetzt online einkaufen:
shop.gartencenter-schloesser.de

Karfreitag 10.00 - 12.00 Uhr
Ostermontag geschlossen
Ostersonntag geschlossen

Mo. - Fr.:	9.00 - 19.00 Uhr
Sa.:	9.00 - 18.00 Uhr
So.:	10.00 - 12.00 Uhr

Gartencenter.Schloesser
gartencenter-schloesser.de

GARTENCENTER Schlösser ... ALLES FÜR HAUS & GARTEN

Römerstr. 19 · 47447 Moers-Schwafheim · Tel.: 02841 9323-0

Tunnelarbeiten dauern noch bis 2016

Foto: Emt

Die Ostseite des Bahnhofsgebäudes soll mittels eines neuen Personentunnels zur Lotharstraße an Moers-Meerbeck angebunden werden. Die Bauarbeiten des Durchstichs werden bis nächstes Jahr dauern und 1,8 Millionen Euro kosten. Der Bund und das Land Nordrhein-Westfalen tragen mehr als drei Viertel der Kosten. Gleichzeitig wird auch das Innenleben des Bahnhofs ein komplett neues Gesicht erhalten: Bahnsteige werden neu gestaltet, über Aufzüge wird ein barrierefreier Zugang zu den Gleisen hergestellt. In einem ersten Bauabschnitt wird der Tunnel, der zu den Gleisen führt, auf 15 Meter verbreitert und bis zur Lotharstraße verlängert. In dieser Zeit werden sich auch Nachtarbeiten und Einschränkungen für Bahnkunden nicht vermeiden lassen, da eines der vier Gleise für die Bauzeit entfällt. Durch seine gerade Bauweise wird der Tunnel hell und freundlich sein – ohne Angsträume und schmutzige Ecken. Im vorderen Bereich werden Säulen die bisherige Trennwand ersetzen und für eine attraktive Optik sorgen. Zur Jahreshälfte etwa soll der zweite Bauabschnitt, der Innenausbau, beginnen. Bis Mitte Januar 2016, so hoffen die Projektleiter, sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Alte Handwerkskunst beim Moerser Frühling

Wer mal einem Korbflechter oder einer Spinnerin über die Schulter schauen möchte, hat dazu beim Stadtfest „Moerser Frühling“ am 25. und 26. April Gelegenheit: Die niederländische Handwerkergruppe „Den Olden Tied“ baut in der Innenstadt schöne Fachwerkhütten auf, in denen sie alte Handwerksberufe wie Seiler, Buchbinder, Klöpplerin, Strohflechter, Kupferschmied und Midde-winterhorn-Schnitzer präsentiert. Auch die Moerser Geschäftswelt öffnet am Samstag von 11 bis 19 Uhr und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr ihre Pforten. Von der Homberger Straße bis zur Neustraße gibt es ein Unterhaltungsangebot, unter anderem mit Drehorgelspielerin Brigitte, verschiedenen Walk-Acts und Kinderprogramm.

Stau auf der A40: keine Entspannung bis Mitte April

Die gute Nachricht: Trotz der Sperrung der A40-Rheinbrücke Neuenkamp für Fahrzeuge über 3,5 Tonnen dürfen Busse der Niag die Brücke weiter befahren. Die schlechte Nachricht: Aufgrund der Teilsperrung der Brücke und des hohen Verkehrsaufkommens rechnet die Niag noch bis in den April hinein mit Verspätungen ihrer Buslinien, die von dieser Wegführung betroffen sind. Einige Fahrten der Linie SB30 werden für diese Zeit über Ruhrort geführt. Das betrifft die Fahrt montags bis samstags mit Ankunft am Duisburger Hauptbahnhof um 0:22 Uhr und alle Sonntagsfahrten. Alle Fahrten der SB10 werden über die Autobahnbrücke geführt. Die Linien 921 und 929 in Fahrtrichtung Duisburg werden montags bis freitags in der morgendlichen Verkehrsspitze umgeleitet, um die Verspätungen zu minimieren. Pendler von und nach Duisburg sollten während der Bauphase möglichst früher als üblich starten, rät die Niag, denn vor allem auf den Linien SB10, SB30, 911, 912, 914, 921 und 929 wirken sich die Rückstaus und die stärkere Verkehrsbelastung auf den Ausweichstrecken aus. An der Autobahnbrücke Neuenkamp waren schwere Schäden festgestellt worden. Bis voraussichtlich Mitte April ist die Brücke in Richtung Essen nur einspurig befahrbar, in der Gegenrichtung sind zwei Spuren offen. Derzeit werden Schweißarbeiten an den beschädigten Brückenträgern vorgenommen. Ab 2019 soll mit dem Bau einer komplett neuen Brücke begonnen werden. Weitere Infos: www.niag-online.de.

il Mulino
RISTORANTE

Italienisches Lebensgefühl
- mitten in Moers -

täglich frisch:
Vorspeisen aus der Vitrine
hausgemachte Nudeln
Fisch aus Wildfang
Fleischspezialitäten
Dolce, typische Nachspeisen

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonntag
12.00-15.00 Uhr, 18.00-23.30 Uhr
Samstag durchgehend geöffnet

Kirchstraße 38 · 47441 Moers
Tel. (0 28 41) 2 38 89
www.ilmulino.gastronomie.de

Wie ein Besen vor Hexen schützen kann

Ein Besen an der Hausmauer war im Mittelalter eine klare Botschaft: Hexe flieg weiter, dieses Haus ist schon besetzt. Was sich die Menschen damals noch haben einfallen lassen, um Hexen zu vertreiben, erfahren die Besucher der mittelalterlichen Spiel- und Lernstadt „Musenhof“ am 12. April. Zur Saisoneröffnung gibt es nämlich von 14 bis 18 Uhr einen Aktionstag zum Thema Glaube und Aberglaube im Mittelalter. Gegen einen kleinen Obolus können Besucher Zaubersalben und Amulette herstellen. Eine selbstgefertigte Salbe aus Ringelblumen pflegt die Haut und heilt kleine Wunden. Damit man erst gar nicht zu Schaden kommt, schützt ein Amulett, das man persönlich mit einem Weihezauber versehen muss. Der Eintritt in den Musenhof ist frei. Mit der Saisoneröffnung beginnt auch die offene Kinderbetreuung: Samstags können Eltern ihre Kinder zwischen 6 und 12 Jahren zwischen 10 und 13 Uhr in die Obhut der Museumspädagogen geben. Samstags von 15 bis 18 Uhr und sonntags von 14 bis 18 Uhr steht der Musenhof für kostenlose Familienbesuche offen.

ITALIENISCHE MOMENTE
Pasta, Salate, Fisch und Fleisch
Täglich wechselnder Mittagstisch

La Maremma
ITALIENISCHES WEIN- UND SPEISELOKAL

Nordring 8b · 47441 Moers · Tel.: 0 28 41 / 17 82 23
www.lamaremma.de
Di. 12-16 Uhr · Mi., Do. 12-16 + 18-22 Uhr · Fr., Sa. 12-22 Uhr

Ich seh den Sternenhimmel

Wie sammelt ein Teleskop Licht? Wie sehen der Mond und die Planeten im Teleskop aus? Wie groß ist unser Sonnensystem? Wie weit ist der nächste Stern entfernt? Und wie orientiere ich mich am Nachthimmel? Diese Fragen stellen sich viele, wenn sie in den Himmel schauen. Der Hobbyastronom Dr. Tom Fliege aus Dortmund kann sie beantworten: In den Osterferien bietet er einen Workshop speziell für Jugendliche von 11 bis 16 Jahren an. Am 8. und 9. April wird gemessen, gebastelt und ausprobiert. Falls die Sonne scheint, kann sie mit sicheren Filtern beobachtet werden. Für Erwachsene, die wissen wollen, was man mit erschwinglichen Teleskopen sehen und fotografieren kann, gibt es ab dem 15. April einen viertägigen Workshop „Astronomie und Astrofotografie“.

Foto: Tom Fliege

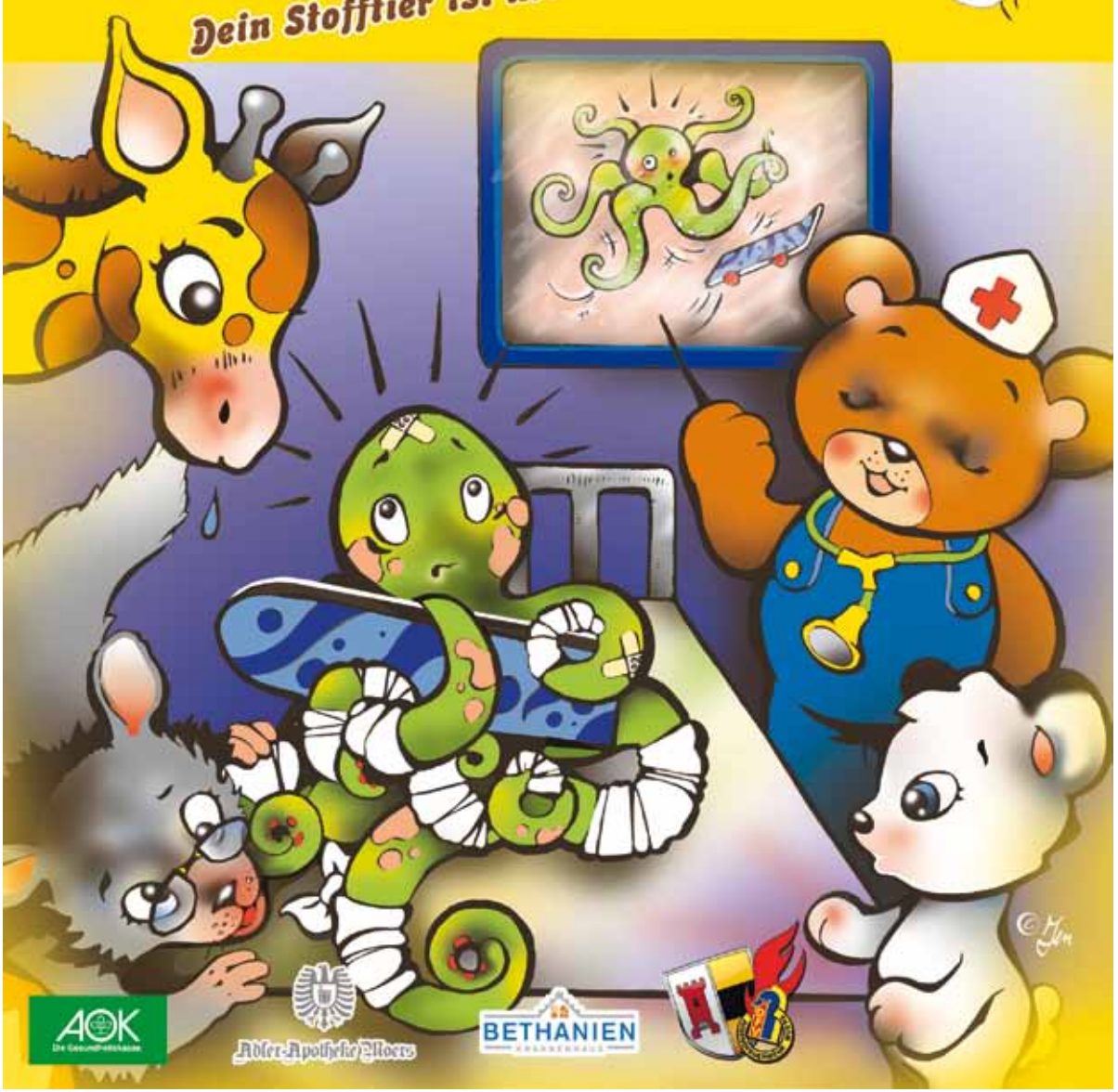
11. Teddy-Krankenhaus

Moers, 09. Mai 2015, 10 - 16.00 Uhr

Zeltstadt hinter der Kinderklinik
Bethanienstr. 21, 47441 Moers

Eintritt frei!

Dein Stofftier ist krank? Bring es zu uns!



AOK Die Gesundheitskasse

Adler-Apotheke Moers

BETHANIEN KRANKENHAUS

Das Preußen-Denkmal am Altmarkt befindet sich in einem sehr schlechten Zustand. Die Restaurierung wird über 16.000 Euro kosten.

Foto: Berns

„Einfach abreißen geht nicht!“

DENKMALPFLEGE Udo Pieper, Gründer der neuen Grafschaft Moers Geschichts-Stiftung (GMGS), erklärt im Interview mit Hannah Derrix, wie die Moerser Denkmäler gerettet werden könnten.

Die Stadt hat ihre Denkmäler auf Schäden untersuchen lassen. In einer Bestandsaufnahme sind alle Denk- und Ehrenmale in einer Übersicht aufgelistet und in fünf Prioritätsstufen eingeordnet. Besonders schlecht steht es um das Kaiserdenkmal sowie den Greef-Brunnen im Schlosspark. Auch am Gedenkstein auf dem Ehrenfriedhof und dem Kriegerehrenmal in Kapellen müssen schon kurzfristig wichtige Reparaturen durchgeführt werden. Die Untersuchung zeigt: Um die Denkmäler in Moers steht es gar nicht gut.

Herr Pieper, warum sind die Denkmäler überhaupt so kaputt?
Moers hat in den letzten 50 Jahren so gut wie nichts für die Denkmäler getan. Das Ergebnis sehen wir jetzt in der hohen Summe, die für die Reparaturen nötig wäre.

Um wieviel Geld geht es denn?
Die Stadt rechnet mit Kosten von ungefähr 350.000 Euro. Ich schätze den finanziellen Aufwand sogar noch höher ein.

Vielleicht sollte man einfach auf ein paar Denkmäler verzichten?
Auf gar keinen Fall! Nur weil die Denkmäler langsam verfallen, darf man sie nicht einfach abreißen. Das halte ich für eine dumme Idee. Jedes einzelne Denkmal hat einen historischen Bezug für unsere Stadt und bedeutet ein wichtiges Stück Vergangenheit.

In welchem Zustand sind die Denkmäler genau?
Einige Denkmäler müssen von Graffiti und Schmierereien befreit werden. Viele Inschriften sind nur noch schwer lesbar, Abgase haben mit den Jahren ihre Spuren hinterlassen. Viele Denkmäler sollten mit Informationstafeln bestückt werden. Solche Dinge sind meiner Meinung nach sehr wichtig, um die Leute für die Moerser Geschichte zu sensibilisieren.

Udo Pieper berichtet vom schlechten Zustand der Denkmäler.

Glauben Sie, dass sich die Menschen zu wenig für Geschichte interessieren?
Nein, es werden ja auch immer wieder Gedenktage für alles mögliche gefeiert. Aber die

Wo wird es besonders teuer?

Die Treppenanlagen am Kriegerehrenmal Schwafheim müssen saniert werden. Hier rechnet die Stadt mit Kosten um 40.000 Euro. Auch beim Asberger Kriegerehrenmal „Heldenhain“ wird es teuer – 21.000 Euro werden hier mindestens gebraucht. Für die Reparaturen am Altmarktdenkmal plant die Stadt etwa 16.600 Euro ein.

Foto: PST

„Luise Henriette von Oranien" vor dem Schloss ist zum Glück lediglich leicht verschmutzt und mit Moos bewachsen.

Udo Pieper setzt sich mit seiner Stiftung dafür ein, dass den Denkmälern schnell und unbürokratisch geholfen werden kann.

örtliche Vergangenheit hier bei uns in Moers bekommt zu wenig Aufmerksamkeit. Dabei gehören die Denkmäler zu unserem täglichen Leben. Jedes einzelne Denkmal hat ja eine besondere Bedeutung für die Stadt und deren Historie. Gerade deshalb muss etwas dafür getan werden, dass die Denkmäler wieder ihren verdienten Platz im Stadtbild von Moers und vor allem die verdiente Aufmerksamkeit der Bürger bekommen.

Kann die Stadt das alles überhaupt leisten?
Der Stadt geht es finanziell nicht gut genug, um einen solchen Aufwand ohne Weiteres stemmen zu können. Durch den hohen Verwaltungsaufwand wird es außerdem noch lange dauern, bis alle Reparaturen durchgeführt werden können – in dieser Zeit wird der Zustand der Denkmäler natürlich nicht besser. Was Neuerungen im Stadtbild angeht, denkt die Stadt natürlich eher wirtschaftlich und setzt die Prioritäten weniger auf historischer Seite.

Und Ihre Stiftung kann in dieser Hinsicht mehr leisten als die Stadt.
Auf jeden Fall. Die Stiftung arbeitet aber keinesfalls gegen die Stadt. Es ist völlig legitim, dass einige Prozesse in der Verwaltung nur langsam vorangehen. Ich finde es nur schade, dass die Bürger dann womöglich gar nicht merken, dass an den Denkmälern etwas getan wird. Neben der finanziellen Unterstützung, die die Stiftung leisten kann, fungiert sie als Mittler zwischen der Stadt und den Bürgern. Diese Rückkopplung zu den Bürgern halte ich für sehr wichtig. Außerdem sind Entscheidungswege in einer

Stiftung einfach viel kürzer als in Politik und Stadtverwaltung. Wir können eine Entscheidung, wenn es schnell gehen muss, in gerade mal einer halben Stunde treffen.

Man wird also schon bald Veränderungen an den Denkmälern sehen können.
Nein, so schnell geht es nicht. Es wird sicher noch lange Zeit dauern, bis Ergebnisse zu sehen sind. Zunächst müssen die Bürger auf die Stiftung aufmerksam gemacht werden, dann wird sie mit den Jahren immer mehr abwerfen. Wir sind natürlich auf Spenden angewiesen. Die Leute sollen in den Prozess einbezogen werden, es muss transparent sein, was die Stiftung plant und umsetzt.

Wie viele Unterstützer haben Sie bisher gefunden?
Bisher konnte ich zwei Leute finden, die die Stiftung in Zukunft unterstützen möchten.

Damit sind Sie zufrieden?
Nein, noch lange nicht. Moers hat rund 100.000 Einwohner. Ich bin überzeugt davon, dass sich mindestens 100 Leute finden werden, die helfen wollen. Wenn diese 100 beispielsweise 100 Euro im Jahr spenden würden, wäre ich schon sehr zufrieden.

Grafschaft Moers Geschichts-Stiftung (GMGS)

Seit August 2014 ist die Stiftung offiziell anerkannt. Die erste offizielle Sitzung fand im März 2015 statt. Hauptanliegen sind die Förderung des Denkmalschutzes, der Denkmalpflege, die Heimatpflege und Heimatkunde. Ganz konkret möchte sich die Stiftung um die Unterhaltung der Denkmäler kümmern, den Stadtpark halten und pflegen sowie das Frühsiedlungsgebiet an der ehemaligen Bonifatiuskirche an der Rheinberger Straße sichtbar machen. Weitere Informationen über die Stiftung gibt es bei Udo Pieper (info@gmgs-moers.de) und unter www.gmgs-moers.de.

Landschänke zur Grenze

Essen und feiern am Niederrhein

APRIL:

LAMMWOCHEN
Bis Sonntag,
den 12. April gibt es
bei uns Lamm in
vielen Varianten

SPARGELWOCHEN
Ab Mittwoch, 15. April

GROSSES OSTER-
MITTAGS-BUFFET
Ostersonntag, 5. April,
und Ostermontag, 6. April,
mit Vorspeisen, Fleisch, Fisch
und Dessert,
von 12.00 - 14.30 Uhr

Karfreitag, 3. April, geschlossen

Eyller Straße 75 • 47506 Neukirchen-Vluyn (Rayen)
✆ 0 28 45 / 9 37 93 • www.landschaenke.de
Mittwoch - Sonntag 11.00 - 23.00 Uhr

Ortstermin in Repelen, 1965: Das Gericht machte sich ein Bild der Situation.

Ohrfeige mit Todesfolgen

REPELEN Vor 50 Jahren starb ein Moerser nach einem Schlag ins Gesicht. Die Parallelen zum Fall Tuğçe sind unübersehbar. Von Andrea Külkens

In diesem April werden wieder viele Reporter nach Darmstadt reisen: Voraussichtlich am 20. April beginnt dort der Prozess um den Tod der 23-jährigen Tuğçe Albayrak. Ihr Tod hatte im vergangenen November großes Aufsehen in ganz Deutschland erregt. Nach einem nächtlichen Streit vor einem Schnellrestaurant in Offenbach wurde die Studentin von einem 18-Jährigen ins Gesicht geschlagen, stürzte und schlug ungebremst mit dem Kopf auf dem Boden auf. Sie erlitt schwerste Schädel-Hirn-Verletzungen, fiel ins Koma und ist nie wieder erwacht: Die Ärzte stellten den Hirntod fest. Knapp zwei Wochen nach der Attacke – tragischerweise an Tuğçes 23. Geburtstag – wurden die lebenserhaltenden Maßnahmen abgeschaltet. Der mutmaßliche Täter Sanel M. steht demnächst vor dem Darmstädter Landgericht.

Auf ganz ähnliche Weise ist vor 50 Jahren in Moers ein Mann ums Leben gekommen. Es hatte Streit gegeben, eines Nachts auf der Lintforter Straße in Repelen. Dabei versetzte der Bergmann Manfred B. dem damals 23-jährigen Bauhilfsarbeiter Herbert H. einen Schlag ins Gesicht. Was dann geschah, beschrieb der „Grafschafter" damals ausführlich: „Der Getroffene sackt zusammen, schlägt mit dem Kopf

auf den Bürgersteig und bleibt reglos liegen. Er wird noch in seine Wohnung gebracht, wo man ihn auf einen Stuhl setzt." Erst am nächsten Morgen wird er von seinen Eltern gefunden, und wiederum erst am Mittag kommt er in ärztliche Behandlung – wohl immer noch bewusstlos. Doch es war nichts mehr zu retten: Herbert H. starb an einem Schädelbruch und einer erheblichen Hirnblutung.

Vor Gericht standen damals zwei gegensätzliche Meinungen im Raum: Der Staatsanwalt sah den Tod als direkte Folge des verhängnisvollen Schlags und beantragte eine zweijährige Gefängnisstrafe für den Angeklagten Manfred B. „Gerade in Repelen seien die Straßen nachts so gefährlich für friedliche Bürger, dass man in der Strafe auch ein abschreckendes Moment für ‚Schläger' sehen müsse", zitierte die Rheinische Post damals den Staatsanwalt. Der Verteidiger von Manfred B. hingegen stellte die Ereignisse jener Nacht als Verkettung unglücklicher Umstände dar. Wer könne denn schon genau sagen, ob der Tod tatsächlich von der Ohrfeige des Angeklagten herrührte? Wäre es nicht denkbar, dass Herbert H. ein zweites Mal gestürzt, beim Transport nach Hause verletzt worden oder in der elterlichen Wohnung vom Stuhl gefallen sei?

Zur Urteilsfindung fand sich das Schwurgericht sogar zum Ortstermin auf dem Bürgersteig vor dem Haus an der Lintforter Straße 116 in Repelen ein. Mit von der Partie waren Manfred B. und der Zeuge „Karlheinz" aus Rheinkamp, der an jenem Abend dabei gewesen war. Beide gaben an, das am Boden liegende Opfer noch einmal aufgerichtet und umgedreht zu haben. Danach legten sie es wieder ab und rannten davon, „weil wir Angst bekamen", so Manfred B. Das Geschehen hatten wiederum mehrere Männer beobachtet, die von einem Kegelabend kamen. „Sie sagten übereinstimmend aus, dass der Verletzte gleich nach dem Schlag in die Stellung zusammengesackt sei, in der sie ihn fanden", heißt es in der Presse. Von einem Anheben durch Manfred B. und seinen Kumpanen könne also keine Rede sein. Abschließend ließ das Schwurgericht noch zwei Zeugen in Handschellen vorführen, die wegen anderer Taten Gefängnisstrafen absaßen – es waren die

Video vom Tathergang: Im Internet kann man sich Tuğçes Unglück ansehen – ohne allerdings Genaues zu erkennen.

beiden Männer, die Herbert H. von der Straße aufgehoben und nach Hause gebracht hatten. Die beiden wiederum wollten gesehen haben, dass der Verletzte vorher noch einmal von Manfred B. und Karlheinz angehoben worden sei. Was in dieser Nacht letztendlich passiert ist, konnte wegen der widersprüchlichen Aussagen der Zeugen nie geklärt werden. Für das Gericht war die Schuldfrage aber erwiesen: Manfred B. wurde wegen vorsätzlicher und fahrlässiger Körperverletzung mit Todesfolge zu einem Jahr und vier Monaten Gefängnis verurteilt.

Klaus-Peter Schmidt und Spencer bei ihrer täglichen Gassi-Runde.

Foto: Berns

Eine Runde mit dem Hunde

HÜLSDONK Klaus-Peter Schmidt ist einer von zehn Ehrenamtlichen, die mehrmals in der Woche mit Hunden aus dem Tierheim spazieren gehen. Von Andrea Külkens

Die Hunde stimmen lautes Gebell an, wenn jemand an ihren Zwingern vorbeiläuft. Als würden sie sagen wollen: „Hier sind wir, holt uns raus!“ Einer, der den Hunden diesen Wunsch zumindest für kurze Zeit erfüllen kann, ist Klaus-Peter Schmidt. Er ist ehrenamtlicher Gassigeher im Moerser Tierheim und kümmert sich regelmäßig um die Hunde, die bislang nicht so viel Glück im Leben hatten.

Angefangen hatte alles vor drei Jahren, als sich Klaus-Peter Schmidt überlegte, den Tierheim-Hunden etwas Gutes zu tun. „Und mir selbst natürlich auch. Wir hatten selbst mal einen Hund, daher weiß ich, welche Bereicherung das ist.“ Wie sehr diese Entscheidung sein Leben umkrempeln sollte, konnte er zu diesem Zeitpunkt noch nicht ahnen. Zunächst kümmerte sich Klaus-Peter Schmidt um einige pflegeleichte Hunde – bis im Juli 2012 Spencer ins Tierheim kam. Der lebhafte schwarz-weiße Cockerspaniel forderte nun Klaus-Peter Schmidts ganze Aufmerksamkeit und wurde sein „Patenhund“, mit dem er durch die Felder streifte.

Spencer blieb etwa zwei Monate im Tierheim, bis er in eine Familie vermittelt wurde. Nach anderthalb Jahren jedoch kam Spencer wieder zurück – in seiner Familie hatte er sich nicht geschickt, wurde verhaltensauffällig und eifersüchtig, als das Baby zur Welt kam.

Nach weiteren zwei Monaten im Tierheim fand Spencer sein neues Zuhause in Menzelen – was aber leider auch nicht von Dauer war. „Er war sehr dominant, ging über Tische und Stühle", sagt Klaus-Peter Schmidt. Und so kam es, dass Spencer zu Beginn dieses Jahres wieder am Peschkenhof in Moers landete. „Als ich Spencer in Menzelen abgeholt hab, tat er so, als hätten wir uns gestern zuletzt gesehen", sagt Klaus-Peter Schmidt. „Dabei war inzwischen wieder ein halbes Jahr vergangen." Die Beziehung, die der Gassigeher zu dem siebenjährigen Cockerspaniel aufgebaut hatte, war ein ganz besonderes Band. „Ich habe, ehrlich gesagt, nie verstanden, dass Spencer immer wieder abgegeben wurde", sagt er. „Natürlich hat ein Cockerspaniel seine eigene Art und will immer Chef sein. Aber das muss man strikt unterbinden."

Der Rentner schaffte es, für Spencer zur Bezugsperson zu werden: „Ich konnte immer alles mit ihm machen, er war auf mich fixiert." Und so lag irgendwann die Überlegung nahe, Spencer ganz aus dem Tierheim zu holen. „Natürlich habe ich mich gefragt: Wie wird er sich bei uns verhalten? Und erst mal musste ich auch meine Frau davon überzeugen", sagt Klaus-Peter Schmidt. Und so kam Spencer probehalber für vier Tage zu den Schmidts. „Er hat sich vorbildlich verhalten, als hätte er verstanden, was für ihn auf dem Spiel steht." Anfang Februar dann war es soweit: Spencer durfte das Tierheim endgültig verlassen „und heißt seitdem Schmidt."

Um die anderen Tierheim-Bewohner kümmert sich der Gassigeher aber auch weiterhin. Drei bis vier Mal die Woche trifft er sich vormittags gegen zehn Uhr mit anderen Ehrenamtlichen am Tierheim. Dann werden die Hunde aus ihren Zwingern geholt, angeleint und ausgeführt. „Wir sind etwa zehn Leute, die mit den Hunden spazieren gehen", erklärt er. Eigentlich sei das aber viel zu wenig, sagt er: „Die Hunde

Ein solcher Zwinger im Tierheim war monatelang Spencers Zuhause – bevor er bei Familie Schmidt einzog.

müssen schließlich nicht nur vormittags, sondern auch nachmittags rauskommen. Deshalb sind wir immer auf der Suche nach neuen Helfern." Mindestens dreimal pro Woche sollten sich die Ehrenamtlichen Zeit nehmen, rät er. Denn schließlich muss man über die Spaziergänge ein Verhältnis zu den Hunden aufbauen – unabhängig von Regen, Schnee und Sturm: „Gassigeher ist man Sommer wie Winter. Die Hunde kennen und brauchen ihre Regeln und Routinen." Nach dem Spaziergang geht es meist noch zum Ballspiel auf die Wiese. Gegen 12 Uhr sind die Hunde wieder im Zwinger. Von 14 bis 18 Uhr ist erneut Besuchs- und Gassizeit. Danach sind die Hunde bis zum nächsten Morgen auf sich allein gestellt. „Trotzdem geht es vielen Hunden im Tierheim besser als bei einem schlechten Halter", weiß Klaus-Peter Schmidt. „Hier haben sie zumindest eine gesicherte Verpflegung und ärztliche Betreuung."

Ein Privileg, das auch dem Schäferhund Brave einst nicht vergönnt war, bis er im Sommer des letzten Jahres nach Moers kam: Brave war krank, stellenweise ohne Fell und von Milben durchsetzt. Auf Klaus-Peter Schmidt und seine Kollegen reagierte er verängstigt und zurückhaltend. „Es war schwer, den Kontakt aufzubauen", erzählt er. „Mich hat das Tier nie

Interviewtermin: Gassigeher Klaus-Peter Schmidt, Spencer und MM-Redakteurin Andrea Külkens.

Foto: Berns

richtig akzeptiert, aber ich habe trotzdem nicht lockergelassen." Mit Ruhe und ganz viel Leberwurst gelang es ihm schließlich, ein wenig Vertrauen aufzubauen – bis Klaus-Peter Schmidt den Rüden schließlich einen Tag vor Weihnachten in die Tierklinik bringen musste, weil er sich eine Operationsnarbe aufgerissen hatte. „Auf dem Operationstisch ist Brave gestorben. Weihnachten war für mich erledigt", sagt er.

Dass sich so ein enges Verhältnis zu den Tieren entwickelt, ist nur logisch und für die Tiere auch wichtig. Und wenn sie schließlich vermittelt werden, sind die Gefühle der Gassigeher auch mal gemischt: „Einerseits ist man traurig, dass der Hund nicht mehr da ist. Andererseits, und das Gefühl überwiegt, freut man sich für den Hund, dass er ein neues Zuhause gefunden hat." Ein eigener Hund ist trotzdem für viele Gassigeher nicht drin, weiß Klaus-Peter Schmidt: „Das ist schon etwas ganz anderes, ob man nur stundenweise für einen Hund da ist oder rund um die Uhr." Gerade für Berufstätige sei es schwierig, Job und Hund unter einen Hut zu bekommen. „Hinzu kommen ja auch Kosten für Tierarzt und Verpflegung. Und vor allem ältere Menschen fragen sich, ob sie einem Neustart mit einem Hund noch mal gewachsen sind." Viele der ehrenamtlichen Gassigeher machen diesen Job inzwischen schon seit zehn oder fünfzehn Jahren. Und die meisten hatten früher selbst mal Hunde.

Glas Schäfers

Glas Schäfers GmbH
Thomas-Edison-Str. 11 • 47445 Moers
Tel.: (0 28 41) 88 30 40
Fax: (0 28 41) 88 30 411
e-mail: info@GlasSchaefers.de
Internet: www.GlasSchaefers.de

- Neu- und Reparaturverglasung
- Ganzglasanlagen
- Glastüren
- Duschen
- Spiegel
- Schleiferei
- Sondergläser
- Glashandel

Ruhig und ausgeglichen anstatt verhaltensauffällig: In seinem neuen Zuhause verhält sich Spencer bislang tadellos.

Hundeerfahrung ist ein wichtiges Kriterium für Gassigeher: Viele Hunde, wie auch Spencer, brauchen eine konsequente Hand. Hier müssen die Ehrenamtlichen nachholen, was die Halter bisweilen versäumt haben: einen Staff-Mix beispielsweise an einen Maulkorb gewöhnen. Auf sich allein gestellt ist jedoch keiner: Das Mitarbeiterteam des Tierheims ist mit Fachwissen zur Stelle, damit aus herrenlosem Hund und Gassigeher ein echtes Team werden kann – in der Hoffnung, dass es noch einmal so ein Happy End geben wird wie bei Klaus-Peter Schmidt und seinem Spencer.

Gassigeher gesucht

Das Tierheim Moers sucht Ehrenamtliche, die regelmäßig mit Hunden spazieren gehen. Wer über 18 Jahre alt ist, bereits Erfahrungen mit Hunden sammeln konnte und die Zeit hat, mehrmals in der Woche mit „seinem" Tierheim-Hund Gassi zu gehen, kann sich direkt im Tierheim melden: ☎ 16062 oder info@tierheim-moers.de.

laCalma
RESTAURANT & VINOTHEK

Genießen Sie unsere mit Liebe zubereiteten Spezialitäten zu Ostern.

Wir überzeugen mit gutem Service, ausgezeichneten Weinen und perfekt zubereiteten Speisen.

Lassen auch Sie sich überzeugen und verwöhnen Sie sich selbst im wunderschönen Ambiente des laCalma.

Öffnungszeiten
Mo – Fr: 12:00 Uhr – 14:30 Uhr · 17:30 Uhr – 23:30 Uhr
Sa: 17:30 Uhr – 23:30 Uhr
So & Feiertag: 12:00 Uhr – 23:30 Uhr

Uerdinger Straße 101 · 47441 Moers
Telefon: 02841 88 05 77
Internet: www.restaurant-lacalma.de

RECHTSTIPP

Tanken auf Arbeitswegen?

Wer auf dem Weg zur Arbeit mit dem Privatwagen noch einen kurzen Zwischenstopp bei einer Tankstelle einlegen muss und dabei einen Unfall baut, ist auf dieser Teilstrecke nicht über seine Berufsgenossenschaft versichert.

Die Berufsgenossenschaft übernimmt lediglich Unfälle, bei denen eine dem Betrieb zuzuordnende Tätigkeit ausgeübt wird und die auf unmittelbarem Weg zum und vom Ort dieser Tätigkeit stattfinden. Demnach ist eigenwirtschaftlich begründetes Tanken kein Arbeitsunfall und somit auch nicht versichert, so Experten der Versicherung.

In einem konkreten Streitfall hatte eine Autofahrerin auf dem Weg zur Arbeit kurz tanken wollen. Dabei hatte sie einen Unfall verursacht und wurde verletzt. Die Richter des Landessozialgerichts Berlin-Brandenburg sprachen die Anerkennung auf einen Arbeitsunfall jedoch ab (Aktenzeichen: L 2 U 42/12).

FALLE DES MONATS!

Enni warnt vor falschen Abfallberatern

Aktuell treibt ein vermeintlicher Abfallberater in Moers sein Unwesen. Er zieht von Tür zu Tür und will angeblichen prüfen, ob Moerser ihren Abfall korrekt trennen. „Unter dem Vorwand, Enni habe nun auch mit dem Unternehmen Vorwerk fusioniert, will er dann Zubehör für Staubsauger verkaufen“, berichtet Yvonne Burlet, Leiterin der ENNI-Kundenzentren. Mindestens eine Kundin sei bislang auf den Trick reingefallen. Noch schlimmer: „Sie hat Ware bezahlt und diese nie erhalten.“ So warnt Burlet noch einmal eindringlich vor Betrügern und erklärt: „Die Enni wickelt keine Geschäfte an der Haustür ab. Unsere Energie- oder Abfallberater kommen nur auf Wunsch und sprechen im Vorfeld einen Termin ab. Und unsere Ableser können sich immer ausweisen.“

Foto: Siegfried Fries - Pixelio

Für die Enni sind Unbekannte, die den guten Namen eines Unternehmens für ihre Zwecke ausnutzen wollen, nichts Neues. Auch im Energiesektor, in dem zum Teil mit harten Bandagen um Kunden geworben wird, schrecken manche Mitbewerber nicht vor unlauteren Mitteln zurück. „Sie nehmen meist telefonisch Kontakt zum Kunden auf“, weiß Burlet von einem aktuellen Fall, in dem der Kunde binnen kürzester Zeit so viele Anrufe erhielt, dass er entnervt den Stecker des Telefons herauszog. Hier betont Burlet, dass die Enni keine Telefonwerbung betreibt. „Unseren Kunden empfehle ich, gerade am Telefon oder auch an der Haustüre vorsichtig bei Vertragsabschlüssen zu sein.“ Ist ein Vertrag unterzeichnet, ist jedoch noch nichts verloren – der Gesetzgeber räumt für solche Fälle ein schriftliches Widerspruchsrecht von 14 Tagen ein.

Wann steht jemandem ein Arbeitszimmer zu?

Ein großes Streitthema zwischen Steuerzahlern und dem Fiskus ist die Frage, wann ein häusliches Arbeitszimmer anerkannt wird. Meistens geht es darum, ob der Schwerpunkt der beruflichen Tätigkeit wirklich in diesem Raum liegt. Das kann oft nur im konkreten Fall entschieden werden, wie die erfolglose Klage einer Lehrerin zeigt. Die Frau war Studienleiterin in der Lehrerausbildung. Sie schulte junge Nachwuchskräfte am Seminar und besuchte deren Unterricht. Allerdings spielte sich nach ihrer eigenen Auskunft der Großteil ihrer Arbeit zu Hause ab: Dort erstelle sie Prüfungen, korrigiere die Hausarbeiten der Junglehrer und habe auch sonst allerhand an Vor- und Nachbereitung zu leisten. Zwei Drittel der gesamten Arbeitszeit würden hier erbracht, bilanzierte sie. Deswegen sei eine steuerliche Anerkennung der Ausgaben für diesen Raum (2.140 Euro im Jahr) angebracht. Die Richter des Finanzgerichts Köln hingegen sahen das Arbeitszimmer nicht als Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit der Klägerin. Es komme nämlich nicht nur auf den Zeitfaktor an. Wichtig sei, was als prägend für den ausgeübten Beruf beurteilt werde müsse. Und das seien nun mal bei einer Studienleiterin der Aufenthalt am Seminar und die Unterrichtsbesuche. (Aktenzeichen 4 K 1778/10)

sci:moers
www.sci-moers.de

gemeinnützige Gesellschaft für
Einrichtungen und Betriebe
sozialer Arbeit mbH

Geschäftsstelle:
Hanns-Albeck-Platz 2, 47441 Moers
Telefon 02841-9578-0
info@sci-moers.de

Mitglied in:
DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Was passiert mit dem digitalen Erbe?

INTERNET Alle drei Minuten stirbt in Deutschland ein Facebook-Nutzer, ohne zu hinterlassen, was mit den Inhalten geschehen soll.

Hier hat man ein E-Mail-Postfach eröffnet, dort ist man im sozialen Netzwerk angemeldet. Dazu kommen noch etliche Versandhändler und Auktionshäuser, in deren Datenbank man hinterlegt ist. So entsteht im Laufe des Lebens ein stattlicher digitaler Nachlass – und die wenigsten überlegen sich zu Lebzeiten, was nach ihrem Tod damit geschehen soll. Hinterbliebene stehen deshalb oft vor großen Herausforderungen, wenn sie Online-Accounts der Verstorbenen verwalten sollen: Ohne Passwörter und Zugangsdaten haben sie meist keinen Zugriff. So können sie sich nicht um laufende Geschäfte wie Internetauktionen kümmern oder Verträge kündigen – Kosten drohen, die der Erbe tragen muss, solange der Vertrag nicht gekündigt ist.

Die Verbraucherzentrale Bundesverband (Vzbv) hat deshalb die Kampagne „Macht's gut" gestartet, um für dieses Thema zu sensibilisieren. Auf einer Internetseite (www.machts-gut.de) gibt sie Hinweise, wie man seinen digitalen Nachlass regeln kann und wie Internetanbieter mit Todesfällen umgehen. Bislang stellen nämlich nur wenige Unternehmen Regeln dafür auf. Google ist einer der Vorreiter, der seine Nutzer noch zu Lebzeiten zur Regelung auffordert: Mit dem Kontoinaktivität-Manager legt man zunächst fest, wie lange man inaktiv sein muss, bis Google reagiert. Die Standardfrist sind drei Monate. Einen Monat vor Ablauf der Frist schickt Google eine Benachrichtigung per SMS und E-Mail. Folgt keine Reaktion, werden entsprechende Personen benachrichtigt, die der Nutzer vorher bestimmt hat und die nun Zugriff auf die Daten bekommen. Sie haben dann drei Monate Zeit, Inhalte herunterzuladen und das Konto zu löschen.

Foto: Pixabay

Andere Anbieter machen es den Hinterbliebenen schwerer: Facebook zum Beispiel verlangt vom Erben die Geburts- und Sterbeurkunde des Verstorbenen – und versetzt dann das Profil des Verstorbenen in den sogenannten Gedenkzustand. Das bedeutet, man kann das öffentliche Profil des Toten zwar noch einsehen, aber dort nichts mehr posten. Nachgewiesene, unmittelbare Familienangehörige können auch die Löschung des Accounts beantragen, erklärt die Vzbv. Kürzlich hat Facebook eine neue Funktion eingeführt, die vorerst aber nur in den USA funktioniert: Mitglieder können einen digitalen Nachlassverwalter bestimmen, der das Profil nach dem Tod weiterführt.

Um seinen digitalen Nachlass zu regeln, sollte man zunächst eine oder mehrere Vertrauenspersonen bestimmen, denen man eine Liste mit den Zugangsdaten seiner Online-Konten hinterlässt, rät die Vzbv. Um die Passwörter trotzdem ausreichend zu sichern, raten Experten, diese Liste auf einem verschlüsselten USB-Stick zu speichern. Experten raten unbedingt von speziellen Dienstleistern ab, die sich um den digitalen Nachlass kümmern. „Die Sicherheit solcher Unternehmen ist schwer einzuschätzen", meint die Vzbv.

SpardaGiro:

Das kostenlose Girokonto* mit Mobile-BankingApp.

Entdecken Sie die Bank, die ihren Mitgliedern gehört. Gemeinsam machen wir faire Konditionen und einfache Lösungen möglich. So, wie unser kostenloses Girokonto*. Das können Sie auch unterwegs ganz entspannt mit unserer Mobile-BankingApp nutzen – natürlich ohne Gebühren. Und um den Kontowechsel kümmern wir uns auch.

Jetzt informieren: www.sparda-west.de/giro

Sparda-Bank West eG
Neumarkt 11, 47441 Moers • Kammerstraße 6, 47057 Duisburg
Düsseldorfer Straße 23-25, 47051 Duisburg-Innenstadt • Wedauer Markt 11-13, 47279 Duisburg-Wedau
Telefon: 0211 99 33 99 33

* Lohn-/Gehalts-/Rentenkonto für Mitglieder bei Erwerb von 52,– Euro Genossenschaftsanteil mit attraktiver Dividende.

Mehr Infos und zur Terminvereinbarung.

Sparda-Bank
freundlich & fair

Auf dem Sprung in die Pfanne: der Zander für unser Rezept (mit Detlev Hufschmidt).

Foto: Berns

Der Fisch und das weiße Gold

KURLBAUM Chefkoch Detlev Hufschmidt verrät ein Rezept, das perfekt in diese Jahreszeit passt.
Von Achim Bertenburg

RESTAURANT KURLBAUM
Burgstraße 7
47441 Moers
☎ 028 41 - 2 72 00
www.restaurant-kurlbaum.de

Ob weiß oder grün, in Sachen Spargel ist der Niederrhein spitze. Er gehört zu den bekanntesten Spargelanbaugebieten in Nordrhein-Westfalen. Der sandige und lehmige Boden, den vor Jahrmillionen die Maas-Niers-Düne an den Niederrhein angeschwemmt hat, bietet ideale Bedingungen für den Spargelanbau.

Die Saison des „königlichen Gemüses“, wie der Spargel hier genannt wird, beginnt im April und endet traditionell am 24. Juni. In der Zwischenzeit können Spargelliebhaber das Gemüse direkt beim Erzeuger kaufen – oder auf einem der Wochenmärkte. Und auch die Gastronomie stellt sich zur Spargelzeit auf das „weiße Gold vom Niederrhein“ ein und passt die Speisekarten an, wie zum Beispiel das Moerser Spitzenrestaurant Kurlbaum.

Chefkoch Detlev Hufschmidt stimmt unsere Leserschaft auf das saisonale Hauptthema ein und verrät uns ein Rezept, mit dessen Ergebnis sich nicht nur zu Ostern festlich tafeln lässt. Zugegeben, das Rezept nachzukochen ist nicht einfach. Doch obwohl die Zutatenliste und die

Kochanleitung dieses Mal umfassender sind, ist Leistungsdruck fehl am Platz – schließlich sind Sie kein Chefkoch. Vorab ein nützlicher Profitipp: Es geht nicht um die Kopie eines Originals. Entspannen Sie sich und finden Sie Ihren eigenen Stil.

ZUTATEN & ZUBEREITUNG

Zanderfilet mit gebratenem Spargel und Safran-Knoblauchsauce für 4 Personen

Für den Spargel:
800 Gramm geschälter Spargel (weiß und grün gemischt)
60 Milliliter Pflanzenöl
100 Gramm Butter
Salz, weißer Pfeffer aus der Mühle
1 Esslöffel Zucker

Für die Sauce:
4 getrocknete Tomaten (eingelegt in Öl)
50 Gramm gehackte Mandeln
1/2 Teelöffel Safranfäden
4 Stängel Petersilie
1 Knoblauchzehe
150 Milliliter Sherry (fino)
Saucenbinder hell
100 Milliliter Sahne

Für den Zander:
4 Stücke Zanderfilet à 200 Gramm ohne Haut (ersatzweise Zackenbarsch)
Salz, Cayennepfeffer
2 kleine Zwiebeln, 4 Frühlingszwiebeln
2 Knoblauchzehen
Olivenöl
1/8 Liter Gemüsebrühe

Die Mandeln in einer kleinen Pfanne leicht anrösten, den Knoblauch hacken und mit dem Safran dazugeben und kurz mitrösten. Die Petersilie waschen, zupfen und mit der Mandelmischung in einem Mörser zerstoßen. Die Tomaten fein hacken und unter die Masse mischen, aber nicht mehr mörsern. Zuletzt den Sherry dazugeben.

Die Zanderfilets kalt abspülen und trockentupfen. Mit Salz und Cayennepfeffer würzen. Die Zwiebeln in Würfel schneiden, den Knoblauch fein hacken und die Frühlingszwiebeln in Röllchen schneiden. Das Olivenöl in einer großen Pfanne erhitzen. Die Zwiebelwürfel und den Knoblauch kurz anbraten und etwas zur Seite schieben. Die Zanderfilets auf beiden Seiten für etwa zwei Minuten anbraten, dann die Zwiebeln und Frühlingszwiebeln darum verteilen und die Gemüsebrühe angießen. Anschließend die Mandelmasse auf die Filets geben. Zugedeckt bei niedriger Temperatur in fünf bis sieben Minuten fertig garen. Den Sud, nachdem der Fisch herausgenommen wurde, mit hellem Saucenbinder nach Belieben andicken und mit Sahne verfeinern. Zwischenzeitlich den Spargel der Länge nach halbiert in fünf Zentimeter lange Stücke schneiden. Das Öl in einer großen Pfanne oder einem Wok erhitzen. Den Spargel darin fünf bis sieben Minuten braten und gut durchschwenken. Nach drei Minuten die Butter dazugeben. Mit Salz, Pfeffer und Zucker abschmecken. Als Beilage passt Butterreis mit Zitronenabrieb und frisch gehacktem Koriander.

Das Moers-Quiz

1. Wann wurde der GSV Moers gegründet?

A 3. Februar 1910
B 21. März 1904
C 19. Januar 1908
D 30. November 1916

2. Wie wird die Bahnlinie RB31, die von Duisburg über Moers nach Xanten fährt, auch genannt?

A Der Duisburger
B Rhein-Bahn
C Der Niederrheiner
D Niederrhein-Express

3. Welche Veranstaltung findet jährlich auf der Halde Rheinpreußen statt?

A Moerser Kirmes
B Enni-Ballonfestival
C Drachenfest
D Freefall-Festival

4. Welches kuriose Ereignis sorgte im März für Aufsehen in der Planetensiedlung?

A Notlandung eines Heißluftballons
B Umgefallene Straßenlaternen
C Sieben Stunden Stromausfall
D Ausgebrochene Schafherde

Auflösung: 1a, 2c, 3c, 4d

9	1			4		7		
3			7					
4			1	3			8	5
			6			3		
						2	7	8
	5		4	8			6	
	8						3	6
		6		7				2
					3	9		7

SUDOKU Die Regel lautet: In keiner Reihe, keiner Spalte und keinem Unterquadrat darf eine Zahl zwei Mal stehen. Auflösung: Seite 36

WITZE DES MONATS

Ein Professor angelt in den Ferien an einem See. Da steht plötzlich ein Polizist hinter ihm und schnauzt ihn an: „Mit welchem Recht angeln Sie denn hier?“ Gelassen dreht sich der Professor um: „Mit dem mir gegebenen Recht des genialen Intellekts über die mir unterlegene animalische Kreatur.“ – „Dann entschuldigen Sie bitte“, lenkt der Polizist ein, „man kann ja schließlich nicht alle Gesetze kennen.“

Nach dem verlorenen Spiel geht ein Fußballer zum Schiedsrichter und fragt: „Sagen Sie mal, wie heißt eigentlich Ihr Hund?“ – „Mein Hund? Ich habe gar keinen Hund!“ – „Das ist ja unglaublich! Blind ... und keinen Hund!“

Geht eine ältere Dame ins Musikgeschäft: „Ich hätte gerne die rote Trompete da und das weiße Akkordeon.“ Darauf der Verkäufer: „Den Feuerlöscher können Sie gerne haben, aber die Heizung bleibt hier!“

MEDIUM DES MONATS

Feuerdrachen

In den letzten Jahren sind viele attraktive, familientaugliche Kinderspiele erschienen, die durch Design und Ausstattung überzeugen. Allerdings hat oft nur ein Teil der Spieler Spaß – die Kinder.

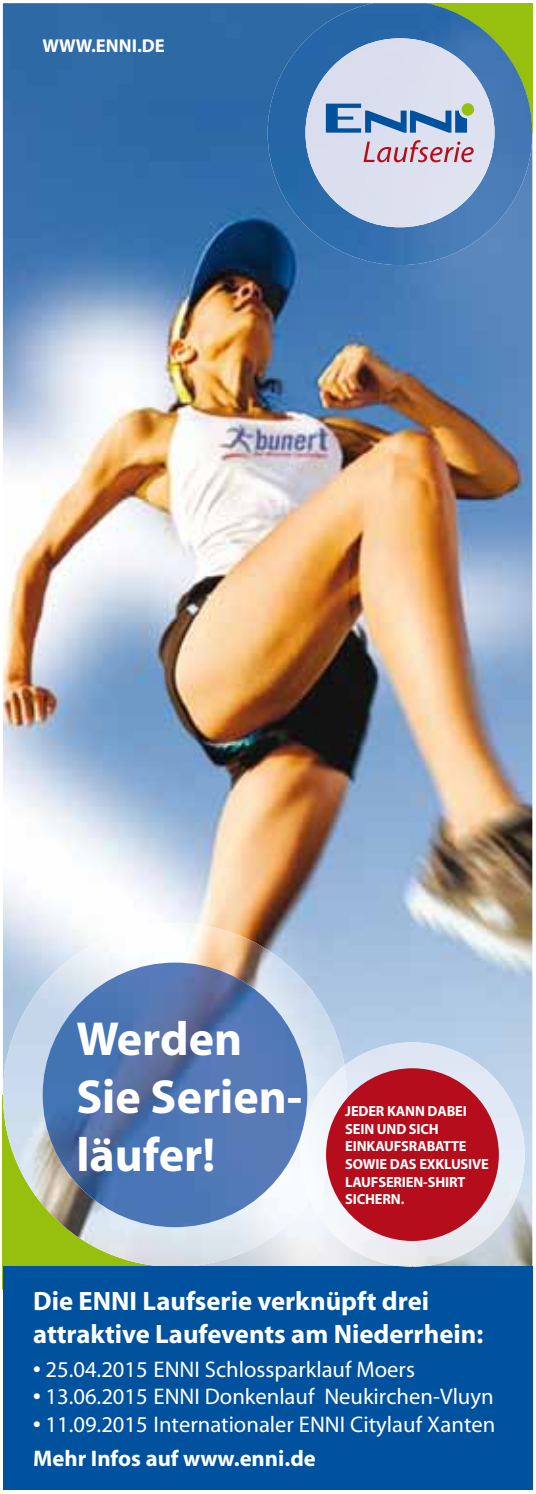
Ganz anders ist es bei „Feuerdrachen" aus der Spieleschmiede HABA. Das Spiel ist eine Freude für alle Sinne – die funkelnden Rubine sind zwar aus Kunststoff, aber ebenso wie die sonstige Spielausstattung eine Augenweide. Neben etwas Würfelglück spielen die Anforderungen an manuelles Geschick und taktisches Denken zwar eine Rolle, sind aber kein K.-o.-Kriterium.

Jeder Spieler lässt seine Drachen um einen mit Rubinen gefüllten Vulkan kreisen. Wenn die Würfel richtig fallen, spuckt der Vulkan Rubine aus, die dann eingesammelt werden können. Der für den jeweiligen Vulkanausbruch zuständige Mitspieler entscheidet, welchem Feld die Rubine zugeordnet werden müssen, falls sie auf den feldbegrenzenden Steinmauern oder Lavaströmen liegen geblieben sind. Das passiert ziemlich häufig und wird von den jungen Drachenreitern als eine verantwortungsvolle Aufgabe erlebt.

Das Würfelergebnis kann zum Weiterziehen und Befüllen des Vulkans mit Rubinnachschub verwendet werden. Landet man auf einem Feld, das schon von einem anderen Drachenreiter besetzt ist, darf man in dessen Sammelbeutel greifen und Rubine klauen – ein Riesenspaß für die Kinder. Aber Achtung – im Säckchen befinden sich auch wertlose Kohlestücke. Wenn man die erwischt, hat sich der Raubzug nicht gelohnt. Gewinner ist der Drachenreiter, der die meisten Rubine gesammelt hat.

Feuerdrachen – Bad Rodach: Haba, 2013.

Tipp von: Eva Schmelnik
Eva Schmelnik ist die Leiterin der Bibliothek Moers.



Start ist auf jeden Fall auf der Sportanlage Filder Benden am Solimare.

Ja, wo laufen Sie denn?

MTV Am 25. April fällt der Startschuss für den Schlossparklauf. Noch aber ist überhaupt nicht klar, wo es langgeht. Von Niklas Haase

Sobald die ersten Sonnenstrahlen durch die Baumkronen scheinen, sind sie nicht mehr zu halten: die Läufer, die sich auf den Schlossparklauf vorbereiten. Volkslauf-Fans aus dem Moerser Umland können sich gleich zwei weitere Termine notieren, denn in diesem Jahr feiert die Enni-Laufserie ihre Premiere. Das bedeutet, dass die Volksläufe in Moers, Neukirchen-Vluyn und Xanten miteinander verknüpft werden. Los geht es mit dem Schlossparklauf, gefolgt vom Donkenlauf in Neukirchen-Vluyn und vom Citylauf in Xanten.

Mitlaufen kann jeder, der sich eine Strecke von fünf oder zehn Kilometern zutraut. Wer in allen drei Städten startet, erhält ein extra aufgelegtes Laufserienshirt und Einkaufsrabatte für die beiden Bunert-Läufladen in Moers und Kleve. Die schnellsten Läufer bekommen zusätzliche Prämien. „Durch diese Anreize möchten wir mehr Läufer finden, die an allen drei Events teilnehmen“, sagt Andreas Stiller vom Moerser TV. Für Frühmelder, die sich bis zum 5. April anmelden, kostet der Fünf-Kilometer-Volkslauf acht Euro und der Zehn-Kilometer-Volkslauf zehn Euro. Danach zahlt man einen Euro mehr. Die Teilnehmer müssen sich allerdings für jeden Lauf einzeln anmelden, es gibt also keine Sammelmeldung für die ganze Serie. Auch gibt es keine Ermäßigung für Läufer, die an allen drei Terminen dabei sind.

Durch die Laufserie wollen die Veranstalter die Teilnehmerzahl der Einzelläufe noch erhöhen. „Unsere Teilnehmerzahlen sind zwar gut“, sagt Bernd Böing vom AS Neukirchen-Vluyn. „Darauf möchten wir uns aber nicht ausruhen, sondern unsere Events gemeinsam stärken und ausbauen.“ Auch der Moerser Schlossparklauf war immer gut besucht, im letzten Jahr gingen über 1.700 Teilnehmer an den Start. Durch die Laufserie soll der Schlossparklauf einen höheren Stellenwert bekommen. Denn wer den Schlossparklauf verpasst, kann zum Beispiel keine Preise mehr in der Gesamtwertung bekommen. Das gilt natürlich auch für die anderen beiden Läufe. Damit sich schon zur Premiere genügend Teilnehmer finden, haben die Vereine beschlossen, sich gegenseitig Läufer zu entsenden.

Bei allen drei Volksläufen können Frauen und Männer entweder über fünf oder über zehn Kilometer antreten. Sie sind dabei verschiedenen Altersklassen zugeordnet. In Moers können zusätzlich auch jüngere Läufer zwischen 6 und 19 Jahren über verschiedene Distanzen starten. Nach allen drei Läufen werden die drei Zeiten jedes Teilnehmers addiert. Die Siegerehrung findet beim letzten Volkslauf in Xanten statt. Dort gibt es auch für jeden eine Serien-Urkunde. ▸

Foto: Sabine Rüberg

Dieses Jahr soll der Vorjahresrekord von 1751 Teilnehmern geknackt werden.

Verlassen Sie sich nicht nur auf Ihr Glück. Wir beraten Sie gerne!

Weitz & Heming
Steuerberatung Moers

Landwehrstr. 6 · 47441 Moers
Telefon (02841) 99 99 20

info@steuern-moers.de
www.steuern-moers.de

www.facebook.com/SteuerberaterWeitz

* in Kooperation mit Dr. Weitz Heming Krüger Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

SET POINT MEDIEN
EINFACH GUT GEDRUCKT.

Zu Ostern
gibt's Pantone 382

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit.

SET POINT Medien GmbH
Offset- & Digitaldruck
Moerser Straße 70
47475 Kamp-Lintfort
Telefon 02842 92738-0
info@setpoint-medien.de
www.setpoint-medien.de

Foto: MTV Moers

Schluck meinen Staub: Die neue Laufserie soll für (noch) mehr Ehrgeiz sorgen.

Die Planung des Schlossparklaufs ist in diesem Jahr allerdings problematisch: Erst kurz vor Veranstaltungsbeginn wird sich überhaupt abzeichnen, ob die altbekannte Strecke auch in diesem Jahr abgelaufen werden kann. Grund dafür sind ökologische Umbauarbeiten am Moersbach. Deshalb haben die Ausrichter noch eine Alternativstrecke im Hinterkopf, falls die Arbeiten länger dauern. Start und Ziel des Schlossparklaufs bleibt auf jeden Fall die Sportanlage Filder Benden am Solimare. Beim Donkenlauf finden sich alle im Schulzentrum von Neukirchen-Vluyn ein, in der Nähe des Freizeitbades. In Xanten gibt es je nach Distanz verschiedene Startpunkte, Ziel ist der große Markt.

Laufserien werden bereits seit einigen Jahren auch in anderen Städten wie Duisburg oder Köln erfolgreich durchgeführt. Auch am Niederrhein zeichnet sich Großes ab: Die Laufserie könnte in den nächsten Jahren noch wachsen, weil bereits Vereine aus Alpen, Sonsbeck und Rheinberg angefragt haben und mitmachen wollen.

Die Laufserie

Wer bei der Enni-Laufserie starten möchte, muss an den folgenden drei Veranstaltungen teilnehmen:
25. April: Schlossparklauf Moers
13. Juni: Donkenlauf Neukirchen-Vluyn
11. September: Citylauf Xanten
Weitere Infos: www.schlossparklauf.org.

Blutspendetermine und Apothekennotdienste ▸ 44

Ausstellungen in Moers und Umgebung ▸ 46

Veranstaltungskalender

Moerser Frühling – mit verkaufsoffenem Sonntag am 25. und 26. April in der Innenstadt.

Peter Pan – das Kindermusical am Samstag, 18. April, von 15 bis 17 Uhr im Kulturzentrum Rheinkamp, Kopernikusstraße 11. Tickets: ab 15,50 Euro. Weitere Infos: www.peterpanmusical.de.

38. Schlossparklauf – am Samstag, 25. April, Start und Ziel auf der Sportanlage des Moerser TV am Solimare, Filder Straße 148. Weitere Infos: www.schlossparklauf.org.

Foto: Jens Oellermann

Wallis Bird – Konzert der irischen Songwriterin am Freitag, 24. April, um 20 Uhr im Bollwerk 107. Der Eintritt kostet 17 Euro im Vorverkauf, 20 Euro an der Abendkasse. Weitere Infos: www.bollwerk107.de.

MI 1

BERATUNG

Allgemeine Beratung, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bosseln**, 17.30-20 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr., ☎ 8822889, **Wassergymnastik**, 20-22 Uhr, Lehrschwimmbecken, Kurt-Tucholsky-Str. 8, ☎ 02065-302514

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, **Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung,** 19.45 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Frauenturnen, unter der Leitung von Frau Hauboldt, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

THEATER

Hörsturz - My Baby shot me down, Von Gangstern und Gaunern, 20 Uhr, Schlosstheater Moers, Die Röhre

TREFFPUNKTE

Osterfrühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Radfahren lernen für Erwachsene, Radfahrschule ADFC Moers / Neukirchen-Vluyn, 15 Uhr, Naturfreundehaus, Südstraße 30, ☎ 31480

Frühstück für Jedermann, 9-13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Gruppentermine Selbsthilfegruppe Parkinson, 1. Gruppe, 9.30 Uhr, Logopädie, 10.15 Uhr, 2. Gruppe, 11 Uhr, Ehrenstr. 92a, Duisburg-Homberg

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, 16-18 Uhr, Gemeindehaus, Bonifatiusstr. 104, ☎ 02841-33460

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

DO 2

AUSFLÜGE

Feierabend-Radtour, ADFC Moers / Neukirchen-Vluyn, 17 Uhr, 30 km, Dienstleistungszentrum Mühlenstraße, Moers, Horst Rayen, ☎ 02066-13722

Foto: Petra Sturm - Pixelio

Leseabend – für Kinder und Jugendliche von 6 bis 14 Jahren am Freitag, 24. April, von 18.30 bis 20.30 Uhr. Kosten: 2 Euro. Anmeldung unter ☎ 201-751. Weitere Infos: www.moers.de.

Nachmittagswanderung durch die Leucht bei Alpen, ca. 7 km, mit Einkehr, 14 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 0177-1581694

BERATUNG

Sprechstunde zur Rentenfrage, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

SPORT

Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung, 18.15 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Wirbelsäulengymnastik & Yoga-Sitzgymnastik, 14 und 15 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

TREFFPUNKTE

Hanns-Dieter-Hüsch-Stammtisch, 17 Uhr, Zum kleinen Reichstag, Uerdinger Str. 64

Mittagessen, Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 12-16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Bergabend, inkl. Bildervortrag über den Niederrheinweg, 19 Uhr, Niederrheinische Berg- & Wanderfreunde e.V., Schützenhaus, Vinner Str. 63, ☎ 8833873

Kreuzbundgruppe St. Marien II, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 979155

Hanns-Dieter-Hüsch-Stammtisch, 17 Uhr, Zum kleinen Reichstag, Uerdinger Str. 64

Klöncafé mit Kaffee und Kuchen, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

FR 3

SPORT

Sportkegeln für Allgemeinbehinderte, 17 Uhr, VfL 08 Repelen, Kegelhalle Kamp-Lintfort, Moerser Str., ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bogenschießen**, 20-22 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, ☎ 302514

MUSIK

Karfreitagskonzert der Internationalen Blechbläsertage Moers IBBTM, 19.30 Uhr, Ev. Dorfkirche Repelen, An der Linde 1

TREFFPUNKTE

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Kreative Schreibwerkstatt, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

SA 4

MÄRKTE

Hallentrödelmarkt, 8-16 Uhr, Eraco-Halle, Pferdsweide 25, Hülsdonk

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

SO 5

AUSFLÜGE

Tageswanderung durch den Tüschenwald, ca. 15 km, mit Einkehr, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 0177-1581694

MO 6

AUSFLÜGE

Der Osterhase in der Binnenheide, Radtour, Treffpunkte: **DU-Homberg,** Bismarckplatz am Brunnen, 8:15 Uhr, 85 km, **Moers,** Dienstleistungszentrum, Mühlenstraße, 9:00 Uhr, 75 km, **Ka-Li,** Dachsbergschränke, 10:10 Uhr, 60 km, ADFC Moers / Neukirchen-Vluyn, ☎ 02066-13722

SPORT

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Gymnastik**, 18-19.30 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, ☎ 31230, **Fußballtennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee / Königsbergstr., ☎ 3910932

TREFFPUNKTE

Chat-Café, kostenlose Nutzung von Computern für Senioren, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Singkreis, 14-16 Uhr, Moers-Repelen, Talstr. 12

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Erzählcafe, Sitzgymnastik, Spielenachmittag, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

DI 7

BERATUNG

Versicherungsberatung, nach Terminvereinbarung, 10-14 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, 8-13 Uhr, beim SCI:Moers, Hanns-Albeck-Platz 2 (Alte Volksschule)

Offene Beratung, telefonisch oder persönlich, 10-12 Uhr und während der Öffnungszeiten, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

SPORT

Gymnastik, 16 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Stuhlgymnastik, 15 Uhr, **Gymnastik**, 16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

TREFFPUNKTE

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Wir sehen uns.

AUGENOPTIK
OPTOMETRIE

volkfriedbehmer

Volkfried Behmer M.S. (USA)
MCOptom, F.A.A.O. • Optometrist

Augenglasbestimmung
Sehanalysen
Aktuelle Marken-Brillen
Kontaktlinsenanpassung
Vergrößernde Sehhilfen
Binokularkorrektionen
Führerschein-Sehtest

Hanns-Dieter-Hüsch-Platz 7
47441 Moers
Tel.: 0 28 41 / 13 90
volkfried.behmer@t-online.de
www.optometrie-behmer.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 – 13.00
und 14.30 – 18.00 Uhr,
Mittwoch Nachmittag und
Samstags geschlossen

„Hören wir noch ausreichend?“ – Vortrag am Dienstag, 21. April, von 15 bis 16.30 Uhr bei der AWO Moers, Brunostraße 4. Der Eintritt ist frei. Anmeldung unter ☎ 882235.

Selbsthilfegruppe der Guttempler, kostenlose Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige, ab 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Grafschaft Moers, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Mittagessen, 13 Uhr, **Strickcafe**, Rummikub, Skat, Gesellschaftsspiele 14-18 Uhr, **Waffelessen** 15.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Kreuzbundgruppe St. Marien I, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 02801-6221, **Kreuzbundgruppe Repelen,** Clarenbachhaus, Lerschstr. 71, ☎ 02845-3097734, **Kreuzbundgruppe Eick West,** Ev. Gemeindehaus, Boberstr. 3, ☎ 602077, 19 Uhr

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

MI 8

AUSFLÜGE

Nachmittagsradtour zum Elfrather See u. nach KR-Alt-Bockum, mit Reibekuchenessen im Lokal „Ponterosa“, ca. 35 km, 15 Uhr, Treffpunkt: Eissporthalle Solimare, www.sgv-moers.de, ☎ 02151-407472

BERATUNG

Allgemeine Beratung, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, **Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung,** 19.45 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bosseln**, 17.30-20 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr., ☎ 8822889, **Wassergymnastik**, 20-22 Uhr, Lehrschwimmbecken, Kurt-Tucholsky-Str. 8, ☎ 02065-302514

Frauenturnen, unter der Leitung von Frau Hauboldt, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

TREFFPUNKTE

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

9	1	8	5	4	6	7	2	3
3	6	5	7	2	8	4	9	1
4	2	7	1	3	9	6	8	5
8	7	1	6	9	2	3	5	4
6	9	4	3	5	1	2	7	8
2	5	3	4	8	7	1	6	9
7	8	9	2	1	4	5	3	6
1	3	6	9	7	5	8	4	2
5	4	2	8	6	3	9	1	7

Auflösung von Seite 28

Frühstück für Jedermann, 9-13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Gruppentermine Selbsthilfegruppe Parkinson, 1. Gruppe, 9.30 Uhr, Logopädie, 10.15 Uhr, 2. Gruppe, 11 Uhr, Ehrenstr. 92a, Duisburg-Homberg

VORTRÄGE

„Natur in und um Petersburg“ Lichtbildvortrag von Frau Heckhausen, 19.30 Uhr, Annastraße 29a im Nachbarschaftshaus des SCI

DO 9

BERATUNG

Beratung in Fragen zur Pflege und Finanzierung im häuslichen Bereich, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

SPORT

Wirbelsäulengymnastik & Yoga-Sitzgymnastik, 14 und 15 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung, 18.15 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

TREFFPUNKTE

Mittagessen, Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 12-16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Stammtisch, Seniorenunion SV Moers, 15.30 Uhr, Parkcafé Casa Leonardo, Kastell 17, am Schloss, ☎ 0173-9784063

Kreuzbundgruppe St. Marien II, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 979155

Klöncafé mit Kaffee und Kuchen, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

FR 10

BERATUNG

Fragen zum Nachbarschaftlichen Unterstützungsdienst, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Sportkegeln für Allgemeinbehinderte, 17 Uhr, VfL 08 Repelen, Kegelhalle Kamp-Lintfort, Moerser Str., ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bogenschießen**, 20-22 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, ☎ 302514

TREFFPUNKTE

Kaffee-Klatsch, 15 Uhr, **Warmes Abendessen** 18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Kreative Schreibwerkstatt, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

SA 11

MÄRKTE

Hallentrödelmarkt, 8-16 Uhr, Eraco-Halle, Pferdsweide 25, Hülsdonk

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

THEATER

Im Ausnahmezustand, Von Falk Richter, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Kapelle

SO 12

AUSFLÜGE

Barfußpfad im Jungbornpark, Start der neuen Saison, 12-17 Uhr, Jungbornpark Moers-Repelen

Tageswanderung zum Oermter Berg mit Rast am Lagerfeuer, ca. 12 km, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 02841-64520

MUSIK

Akkordeonkonzert, 17 Uhr, Ev. Dorfkirche Repelen, An der Linde 1

MO 13

BERATUNG

Seniorenwohnberatung, nach Terminvereinbarung, 14-18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2, ☎ 0163-2325900

SPORT

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Gymnastik**, 18-19.30 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, ☎ 31230, **Fußballtennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee / Königsbergstr., ☎ 3910932

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

TREFFPUNKTE

Bingo, 14 Uhr, AWO-Tagesstätte, Brunostraße 4

Chat-Café, kostenlose Nutzung von Computern für Senioren, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Singkreis, 15-16 Uhr, AWO-Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Waffelessen, im Anschluss: Sanitätshaus Wagner stellt aktuelle Hilfsmittel vor, 15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Rockabilly-Markt – Verkaufsstände mit Kleidung und Accessoires aus den Fünfzigern am Samstag, 11. April, ab 14 Uhr auf dem Außengelände des Bollwerk107. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos: www.bollwerk107.de.

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Erzählcafe, Sitzgymnastik, Spielenachmittag, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

DI 14

BERATUNG

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, 8-13 Uhr, beim SCI:Moers, Hanns-Albeck-Platz 2 (Alte Volksschule)

Am Ende – nicht allein!, Beratung zum Thema „Sterbebegleitung und Trauerarbeit“, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Offene Beratung, telefonisch oder persönlich, 10-12 Uhr und während der Öffnungszeiten, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

BLUTSPENDE

Blutspenden - Leben schenken, 10-15 Uhr, DRK-Blutspendemobil an der Sparkassen-Hauptstelle am Ostring

Die Klosterfrau – Lesung mit Magdalene Imig am Mittwoch, 29. April, um 19.30 Uhr in der Bibliothek. Karten kosten 8 Euro im Vorverkauf, 10 Euro an der Abendkasse.

SPORT

Gymnastik, 16 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Stuhlgymnastik, 15 Uhr, **Gymnastik**, 16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

THEATER

Ganz nah dran am Niederrhein, Kleine Welten, 19 Uhr, 22 €, inkl. Niederrheinisches Essen, Karten: Zum Kleinen Reichstag, Uerdinger Str. 64, ☎ 981080

TREFFPUNKTE

Mittagessen, 13 Uhr, **Strickcafe**, Rummikub, Skat, Gesellschaftsspiele 14-18 Uhr, **Kaffee u. Kuchen** 15.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Monatstreff, Kneipp-Verein e. V. Moers, Thema „Rechtliche Betreuung„ 18.30 Uhr, Brunostr. 4, Anmeldung: ☎ 02841-70200

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Stammtisch Sauerländischer Gebirgsverein Moers, 18 Uhr, Treffpunkt: Gaststätte „Zur Platane" Otto-Ottsen-Str. 8, www.sgv-moers.de, ☎ 0152-21956556

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Bingo, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Selbsthilfegruppe der Guttempler, kostenlose Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige, ab 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Grafschaft Moers, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Kreuzbundgruppe St. Marien I, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 02801-6221, **Kreuzbundgruppe Repelen,** Clarenbachhaus, Lerschstr. 71, ☎ 02845-3097734, **Kreuzbundgruppe Eick West,** Ev. Gemeindehaus, Boberstr. 3, ☎ 602077, 19 Uhr

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

MI 15

BERATUNG

Allgemeine Beratung, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30 Uhr, AWO- Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Frauenturnen, unter der Leitung von Frau Hauboldt, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, **Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung,** 19.45 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bosseln**, 17.30-20 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr., ☎ 8822889, **Wassergymnastik**, 20-22 Uhr, Lehrschwimmbecken, Kurt-Tucholsky-Str. 8, ☎ 02065-302514

TREFFPUNKTE

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Gruppentermine Selbsthilfegruppe Parkinson, 1. Gruppe, 9.30 Uhr, Logopädie, 10.15 Uhr, 2. Gruppe, 11 Uhr, Ehrenstr. 92a, Duisburg-Homberg

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Mittagessen, 12.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

Frühstück für Jedermann, 9-13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Frauenselbsthilfegruppe nach Krebs, 16-18 Uhr, Gemeindehaus, Bonifatiusstr. 104, ☎ 02841/33460

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

DO 16

BERATUNG

Sprechstunde zur Rentenfrage, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

SPORT

Wirbelsäulengymnastik & Yoga-Sitzgymnastik, 14 und 15 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung, 18.15 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

TREFFPUNKTE

Mittagessen, Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 12-16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Kreuzbundgruppe St. Marien II, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 979155

Klöncafé mit Kaffee und Kuchen, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

VORTRÄGE

Moers wird fit - Gesundheit muss behütet werden, 18 Uhr, Women´s Figur & Gesundheit, Uerdinger Straße 57-57a, ☎ 4895702

Depressionen im Alter, Bin ich nur traurig oder schon depressiv?, 9.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Scherpenberg, Homberger Str. 350

FR 17

BERATUNG

Wegweisende Beratung für Menschen mit türkischem Migrationshintergrund, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Sportkegeln für Allgemeinbehinderte, 17 Uhr, VfL 08 Repelen, Kegelhalle Kamp-Lintfort, Moerser Str., ☎ 71020

Einzelne Terminvorschläge für „Wann läuft was?“ können Sie uns gerne per E-Mail an **redaktion@moerser-monat.de** zukommen lassen! Bitte geben Sie an: Was?, Wann?, Wo?, Wer? (Veranstalter)

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bogenschießen**, 20-22 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, ☎ 302514

THEATER

„The only thing that stops a bad guy with a gun is a good guy with a gun“, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Festivalhalle

TREFFPUNKTE

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Kreative Schreibwerkstatt, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Bingo, Kaffeetrinken 15 Uhr, Bingo 16 Uhr, Warmes Abendessen 18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

SA 18

BERATUNG

Gesund, schlank und glücklich essen, Lebensmittelberatung, 11 Uhr, Women`s Figur und Gesundheit, Uerdinger Str. 57-57a, ☎ 4895702

MÄRKTE

Hallentrödelmarkt, 8-16 Uhr, Eraco-Halle, Pferdsweide 25, Hülsdonk

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

THEATER

Chansonabend - Sprung in der Platte, Mit Marissa Möller, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Schloss

222 inklusive impromin uten, Inklusiver Impro-Theater-Marathon, Unter der Leitung von Dirk Dijksma, 11 Uhr, Schlosstheater Moers, Studio

Junges STM - Lila/Purple, Von Jon Fosse, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Studio

TREFFPUNKTE

Gesprächskreis Jump - Jung mit Parkinson, 15-17 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 02845-69362

VORTRÄGE

„... auf dass ihr heil werdet“ (Phil. 2, 12), Männergottesdienst, 18 Uhr, Ev. Christuskirche Moers-Scherpenberg, Homberger Str. 350

SO 19

AUSFLÜGE

Tageswanderung Bahnhof Hösel - Schloss Comfort - Oberbusch - Krummenweger Str. zurück nach Hösel, ca. 17 km, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 02151-408556

THEATER

Matinee - Amphitryon, Von Heinrich von Kleist, Einblicke in der Inzenierung kurz vor der Premiere, 11.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Schloss

Foto: Bens

Hommage an Hanns Dieter Hüsch zum 90. Geburtstag – Lesung mit Joachim Henn (Foto) am Samstag, 25. April, um 20 Uhr in der Rheinhausen-Halle, Beethovenstraße 20 in Rheinberg. Karten kosten 18 Euro. Weitere Infos: www.kunstundwissenschaft-rheinhausen.de.

MUSIK

Maxim Tartakovskiys Modern Swing Sextett, 17 Uhr, Ev. Dorfkirche Repelen, An der Linde 1

Seit 1839
VOORGANG
MOERSER BESTATTUNGSHAUS
Seit Januar 2014 unter neuer Leitung

47441 Moers (Altstadt) · Oberwallstraße 13
24-Std. Tel. (02841) 22 134

www.voorgang-bestattungen.de

Foto: Jakob Studnar

„Im Ausnahmezustand" – Stück des Schlosstheaters am 11. April, 19.30 Uhr, und 26. April, 18 Uhr, in der Kapelle, Rheinberger Straße. Karten kosten 19,50 Euro, ermäßigt 7 Euro. Weitere Infos: www.schlosstheater-moers.de.

MO 20

BERATUNG

Seniorenwohnberatung, nach Terminvereinbarung, 14-18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2, ☎ 0163-2325900

THEATER

Junges STM - Lila/Purple, Von Jon Fosse, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Studio

TREFFPUNKTE

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Tagesstätte, Brunostraße 4

Singkreis, 15-16 Uhr, AWO-Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Bingo, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Singkreis, 14-16 Uhr, Moers-Repelen, Talstr. 12

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Erzählcafe, Sitzgymnastik, Spielenachmittag, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Chat-Café, kostenlose Nutzung von Computern für Senioren, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Gymnastik**, 18-19.30 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, ☎ 31230, **Fußballtennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee / Königsbergstr., ☎ 3910932

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

DI 21

BERATUNG

24 Std. Betreuung und Pflege Zuhause, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Versicherungsberatung, nach Terminvereinbarung, 10-14 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, 8-13 Uhr, beim SCI:Moers, Hanns-Albeck-Platz 2 (Alte Volksschule)

Offene Beratung, telefonisch oder persönlich, 10-12 Uhr und während der Öffnungszeiten, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

SPORT

Gymnastik, 16 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Stuhlgymnastik, 15 Uhr, **Gymnastik**, 16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

THEATER

Groß & Klein am Niederrhein, Kleine Welten, 19 Uhr, 22 €, inkl. Niederrheinisches Essen, Karten: Zum Kleinen Reichstag, Uerdinger Str. 64, ☎ 981080

TREFFPUNKTE

Mittagessen, 13 Uhr, **Strickcafe**, Rummikub, Skat, Gesellschaftsspiele 14-18 Uhr, **Kaffee u. Kuchen** 15.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Selbsthilfegruppe der Guttempler, kostenlose Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige, ab 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Grafschaft Moers, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Treffen des Sozialverbandes VdK, 15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Angehörigengruppe von Parkinsonerkrankten, 15-16.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 02845/69362

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Kreuzbundgruppe St. Marien I, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 02801-6221, **Kreuzbundgruppe Repelen,** Clarenbachhaus, Lerschstr. 71, ☎ 02845-3097734, **Kreuzbundgruppe Eick West,** Ev. Gemeindehaus, Boberstr. 3, ☎ 602077, 19 Uhr

MI 22

AUSFLÜGE

Seniorenwanderung Marienkapelle in Meerbusch - Kreuzweg-Stationen - Hülsenbusch mit Blick auf Schloss Dyckhof, Abschluss im „Café Schwarz", 14 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 0209-871690

BERATUNG

Allgemeine Beratung, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, **Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung,** 19.45 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bosseln**, 17.30-20 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr., ☎ 8822889, **Wassergymnastik**, 20-22 Uhr, Lehrschwimmbecken, Kurt-Tucholsky-Str. 8, ☎ 02065-302514

Frauenturnen, unter der Leitung von Frau Hauboldt, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Gymnastik auf dem Stuhl, 14.30 Uhr, AWO- Kapellen, Ehrenmalstraße 2

TREFFPUNKTE

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Gruppentermine Selbsthilfegruppe Parkinson, 1. Gruppe, 9.30 Uhr, Logopädie, 10.15 Uhr, 2. Gruppe, 11 Uhr, Ehrenstr. 92a, Duisburg-Homberg

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Frühstück für Jedermann, 9-13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

DO 23

AUSFLÜGE

Ausflug zum Zoo Krefeld Kneipp-Verein e. V. Moers, Anmeldung: ☎ 02841-70200

BERATUNG

Beratung in Fragen zur Pflege und Finanzierung im häuslichen Bereich, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Energieberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

SPORT

Wirbelsäulengymnastik & Yoga-Sitzgymnastik, 14 und 15 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung, 18.15 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

THEATER

Premiere - Amphitryon, Von Heinrich von Kleist, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Schloss

TREFFPUNKTE

Mittagessen, Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 12-16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Frühstückstreff, 9 Uhr, Begegnungsstätte Haus am Schwanenring, Schwanenring 5

Kreuzbundgruppe St. Marien II, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 979155

Klöncafé mit Kaffee und Kuchen, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

VORTRÄGE

Gesundheitsforum, Chronische Schulterschmerzen - welche Lösung gibt es?, 18 Uhr, VHS, Wilhelm-Schroeder-Str. 10

Kirche erzählen vom Glauben, Pfarrerin Barbara Weyand erläutert die Ausstattung von ev. Kirchen, 19.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus Meerbeck, Bismarckstr. 35 b

FR 24

BERATUNG

Fahrradcodierung durch die Polizei, 9-12 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Beratung in Fragen der Sicherheit, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 735961

SPORT

Sportkegeln für Allgemeinbehinderte, 17 Uhr, VfL 08 Repelen, Kegelhalle Kamp-Lintfort, Moerser Str., ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bogenschießen**, 20-22 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, ☎ 302514

THEATER

Amphitryon, Von Heinrich von Kleist, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Schloss

Blues'n Boogie – mit Christian Noll und Christian Christl am Freitag, 17. April, um 20.30 Uhr im Café Jedermann, Geldernsche Straße 16. Karten kosten 14 Euro im Vorverkauf, 16 Euro an der Abendkasse. Weitere Infos: www.cafe-jedermann-moers.de.

TREFFPUNKTE

Maritimes Frühlingsfest mit Musik, Kaffeetrinken 15 Uhr, Programm 16 Uhr, Warmes Abendessen 18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Kreative Schreibwerkstatt, 10-12 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Fassadenschutz
Raumgestaltung · Bodenbeläge
Vollwärmeschutz · Bauverglasung
Reparaturverglasung
Gerüstbau
HAGEMANN
Maler- und Glaser GmbH
Goebenstraße 7
47441 Moers
Telefon:
0 28 41 / 3 54 83

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

SA 25

FESTE

Moerser Frühling, 25. u. 26. April, Shoppen, Flanieren und Genießen bei Unterhaltungs- u. Verweilangeboten, mit Kunsthandwerk-Ständen, Walk-Acts und Kinderangeboten, 11-19 Uhr, Moers Stadtkern

MÄRKTE

Hallenträdelmarkt, 8-16 Uhr, Eraco-Halle, Pferdsweide 25, Hülsdonk

SPORT

Wassergymnastik mit Rehasportverordnung, 8 und 9 Uhr, VfL 08 Repelen, ☎ 71020

THEATER

Premiere - Junges STM - Dass nach dem Tag die Nacht kommt, Von Tim Etchells, 19.30 Uhr, Schlosstheater Moers, Bollwerk 107

TREFFPUNKTE

Treffen der berufstätigen Parkinsonerkrankten, 15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 0203-3177415

SO 26

AUSFLÜGE

Tageswanderung Start: Wachtendonk - entlang Niers und Nette - durch Bruchlandschaft zum Kloster Mariendonk - auf dem Rückweg vorbei an Neersdommer Mühle und dem Flüsschen Schleck, ca. 14 km, mit Abschlusseinkehr, 9 Uhr, Treffpunkt: P+R Parkplatz am Bahnhof, www.sgv-moers.de, ☎ 02841-64520

FESTE

Verkaufsoffener Sonntag - Moerser Frühling, 25. u. 26. April, Shoppen, Flanieren und Genießen bei Unterhaltungs- u. Verweilangeboten, mit Kunsthandwerk-Ständen, Walk-Acts und Kinderangeboten, Programm 11-19 Uhr, Verkaufsoffen 13-18 Uhr, Moers Stadtkern

THEATER

Junges STM - Dass nach dem Tag die Nacht kommt, Von Tim Etchells, 18 Uhr, Schlosstheater Moers, Bollwerk 107

Ausnahmezustand, Von Falk Richter, 18 Uhr, Schlosstheater Moers, Kapelle

MUSIK

Vokalquartett Jagobar, 17 Uhr, Ev. Dorfkirche Repelen, An der Linde 1

MO 27

BERATUNG

Seniorenwohnberatung, nach Terminvereinbarung, 14-18 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2, ☎ 0163-2325900

SPORT

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Gymnastik**, 18-19.30 Uhr, ☎ 33697, **Spiel und Sport für geistig Behinderte**, 19-20 Uhr, ☎ 02065-302514, **Sitzball**, 19.30-22 Uhr, ☎ 02151-400668, Sporthalle Geschw.-Scholl-Gesamtschule, Römerstr. 522, ☎ 31230, **Fußballtennis**, 18-20 Uhr, Albert-Schweitzer-Schule, Kirschenallee / Königsbergstr., ☎ 3910932

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

TREFFPUNKTE

Singkreis, 15-16 Uhr, AWO-Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Skat, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Chat-Café, kostenlose Nutzung von Computern für Senioren 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Bingo, 14 Uhr, AWO-Tagesstätte, Brunostraße 4

Erzählcafe, Sitzgymnastik, Spielenachmittag, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

DI 28

AUSFLÜGE

Besuch einer Moschee, 18.15 Uhr, Kocatepe-Moschee, Römerstr. 605 Anmeldung erforderlich: 02841-201565

BERATUNG

Neue Hilfsmittel, Informationen durch die Firma Hodey, 10-12 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

„Älterwerden“, Beratung zum Thema, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK, 8-13 Uhr, beim SCI:Moers, Hanns-Albeck-Platz 2 (Alte Volksschule)

Offene Beratung, telefonisch oder persönlich, 10-12 Uhr und während der Öffnungszeiten, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72, ☎ 505343

MÄRKTE

Markttreff der Moerser Boerse, wir tauschen Dienstleistungen, 18 Uhr, Cafe Mundo, Rheinberger Str. 17, ☎ 01578-9609626

TREFFPUNKTE

Frühstück, 9 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Mittagessen, 13 Uhr, **Strickcafe**, Rummikub, Skat, Gesellschaftsspiele 14-18 Uhr, **Kaffee u. Kuchen** 15.30 Uhr, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

Regionaltag der Parkinsongruppe, 15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Marktfrühstück, 8.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 2263

Zeit für Gespräche, 15 Uhr, Hospiz-Café, Altenkrankenheim Bethanien, Wittfeldstr. 31, Raum 001, ☎ 2002140

Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 13.30-17.30 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Selbsthilfegruppe der Guttempler, kostenlose Beratung für Alkoholgefährdete und deren Angehörige, ab 18 Uhr, Guttempler-Gemeinschaft, Grafschaft Moers, Rüttgersweg 25, UG, ☎ 02845-27287

Kreuzbundgruppe St. Marien I, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 02801-6221, **Kreuzbundgruppe Repelen,** Clarenbachhaus, Lerschstr. 71, ☎ 02845-3097734, **Kreuzbundgruppe Eick West,** Ev. Gemeindehaus, Boberstr. 3, ☎ 602077, 19 Uhr

Bingo, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Repelen, Talstr. 12

Foto: Jelinski

Klavierabend – mit Piotr Oczkowski am Freitag, 17. April, um 19.30 Uhr im Martinstift, Filder Straße 126. Karten kosten 12 Euro. Weitere Infos: www.moers.de.

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

SPORT

Gymnastik, 16 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Stuhlgymnastik, 15 Uhr, **Gymnastik**, 16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Eick, Waldenburger Str. 5

THEATER

Ganz nah dran am Niederrhein, Kleine Welten, 19 Uhr, 22 €, inkl. Niederrheinisches Essen, Karten: Zum Kleinen Reichstag, Uerdinger Str. 64, ☎ 9810

MI 29

AUSFLÜGE

„Zeitreise" Viller Mühle, Goch-Hommersum, Anmeldung: ☎ 02841-61923, AWO Kapellen, Ehrenmalstraße 2

BERATUNG

Allgemeine Beratung, 10 Uhr, Seniorenbüro Repelen, Markt 5, ☎ 73596

SPORT

Walken, Treffpunkt Asberger Brunnen, 8.55 Uhr, Dauer ca. 1 Std., AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Sport für Ältere, 16.30 Uhr, **Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung,** 19.45 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Reha-, Breiten- und Behindertensportgemeinschaft Moers e.V., **Bosseln**, 17.30-20 Uhr, Sporthalle Eichendorffschule, Katzbachstr., ☎ 8822889, **Wassergymnastik**, 20-22 Uhr, Lehrschwimmbecken, Kurt-Tucholsky-Str. 8, ☎ 02065-302514

Frauenturnen, unter der Leitung von Frau Hauboldt, 14-15 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

TREFFPUNKTE

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Gruppentermine Selbsthilfegruppe Parkinson, 1. Gruppe, 9.30 Uhr, Logopädie, 10.15 Uhr, 2. Gruppe, 11 Uhr, Ehrenstr. 92a, Duisburg-Homberg

Gedächtnistraining, 9.30 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

Frühstück für Jedermann, 9-13 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Skat und Rommé, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

„Natur in und um Petersburg" – Diavortrag des Nabu am Mittwoch, 8. April, um 19.30 Uhr im SCI:Nachbarschaftshaus, Annastraße 29a. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos bei Tim Hartmann, ☎ 02845/27313.

DO 30

BERATUNG

Energie- & Mietrechtsberatung, nach Terminvereinbarung, 14-17 Uhr, Verbraucherzentrale, Kirchstr. 42, ☎ 6077601

SPORT

Herzsport unter ärztlicher Aufsicht mit ärztlicher Verordnung, 18.15 Uhr, VfL 08 Repelen, Turnhalle Stormstr. 10 Repelen, ☎ 71020

Wirbelsäulengymnastik & Yoga-Sitzgymnastik, 14 und 15 Uhr, DRK-Ortsverein Moers e.V., Neustr. 35, ☎ 22635

TREFFPUNKTE

Mittagessen, Spielenachmittag, kleines Abendbrot, 12-16 Uhr, AWO-Begegnungsstätte Meerbeck, Neckarstr. 34, ☎ 55022

Kreuzbundgruppe St. Marien II, 19 Uhr, Pfarrzentrum St. Marien, Kirschenallee 50, ☎ 979155

Klöncafé mit Kaffee und Kuchen, 14 Uhr, AWO-Begegnungsstätte, Bonifatiusstr. 72

Impressum

Herausgeber, Kaufmännische Leitung: Helmut Berns

Redaktionelle Leitung: Stefan Brunn redaktion@moerser-monat.de

Redaktion: Andrea Külkens

Layout und Satz: Frederik Schmitt

Reportagen: Achim Bertenburg

Anzeigenberatung: Kristina Nitzsche

Anzeigenannahme:
☎ 0 28 41/2 66 90
@ verwaltung@agenturberns.de

Anzeigenschluss: 6. des Vormonats

Mediadaten: www. moerser-monat.de

Herausgeber:
Helmut Berns

Anzeigen, Gestaltung und Satz:
Agentur Berns,
Steinstraße 3,
47441 Moers
☎ 0 28 41/2 66 90, Fax: 13 43

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes:
Dr. Stefan Brunn
☎ 0 28 41/13 42

Druck: SetPoint Medien GmbH, Moerser Str. 70, 47475 Kamp-Lintfort. Druckauflage: 10.000.

Abonnement:
Agentur Berns,
Steinstraße 3,
47441 Moers.

Für Terminankündigungen steht auf der Internetseite www.moerser-monat.de eine Eingabemaske bereit. Für die Richtigkeit von Terminmeldungen übernimmt die Redaktion keine Verantwortung, dies gilt ebenso für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Die Redaktion freut sich über Themenvorschläge an: redaktion@moerser-monat.de.

Der Moerser Monat ist Mitglied im Initiativkreis Moers.

Blutspendetermine im April

Hotline 0800 - 129 49 12

Dienstag, 14. April, 10.00 - 15.00 Uhr Sparkasse am Niederrhein , Ostring 4-7

Apothekennotdienste im April

1.04.	42+53	16.04.	40
2.04.	45	17.04.	36
3.04.	35	18.04.	35+51
4.04.	40	19.04.	41
5.04.	39	20.04.	46+52
6.04.	43	21.04.	39+
7.04.	30	22.04.	43+49
8.04.	41+51	23.04.	30
9.04.	28	24.04.	28+48
10.04.	29	25.04.	47
11.04.	31+48	26.04.	45+50
12.04.	38+53	27.04.	27
13.04.	44	28.04.	37
14.04.	32+50	29.04.	33+51
15.04.	34	30.04.	38+49

26 **Adler-Apotheke** – Innenstadt, Kirchstr. 6, ☎ 2 10 21
27 **Aeskulap-Apotheke** – St. Josef Krankenhaus, Xantener Str. 40, ☎ 8 81 13 00
28 **Apotheke am Kö** – Innenstadt, Steinstr. 55, ☎ 2 29 11
29 **Apotheke am Neumarkt** Innenstadt, Neumarkt 15, ☎ 88 00 90
30 **Apotheke am Ostring** Innenstadt, Ostring 3, ☎ 1 62 31
31 **Forum-Apotheke** – Innenstadt, Homberger Str. 71, ☎ 2 87 73
32 **Georg-Apotheke** – Asberg, Konstantinstr. 1e, ☎ 5 10 19
33 **Goethe-Apotheke** – Innenstadt, Goethestr. 1, ☎ 1 82 85
34 **Humboldt-Apotheke** – Vinn, Humboldstr. 44, ☎ 3 30 97
35 **Löwen-Apotheke** – Innenstadt, Steinstr. 5/Klosterstr. 2, ☎ 2 20 54
36 **Regenbogen-Apotheke** Asberg, Römerstr. 434, ☎ 5 24 04
37 **Residenz-Apotheke** – Innenstadt, Homberger Str. 69, ☎ 14 98 10
38 **Linden-Apotheke** – Meerbeck, Lindenstr. 116, ☎ 5 10 76
39 **Römer-Apotheke** – Meerbeck, Germendonks Kamp 35, ☎ 5 45 45
40 **Rosen-Apotheke** – Scherpenberg, Homberger Str. 355, ☎ 5 21 35
41 **Barbara-Apotheke** – Repelen, Lintforter Str. 69, ☎ 9 74 50
42 **Brunnen-Apotheke** – Rheinkamp, Kurt-Schumacher-Allee 42 , ☎ 4 15 55
43 **Genius-Apotheke** – Repelen, Lintforter Str. 78, ☎ 9 73 67
44 **Markt-Apotheke** – Repelen, Markt 17, ☎ 9 78 53
45 **Ahorn-Apotheke** – Kapellen, Bendmannstr. 7, ☎ 8 82 29 55
46 **Elefanten-Apotheke** Schwafheim, Länglingsweg 67d, ☎ 9 32 70
47 **Ring-Apotheke** – Kapellen, Asternstr. 5, ☎ 6 13 65
48 **Grafschafter Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Leineweberplatz 5, ☎ 0 28 45/16 22
49 **Klompen-Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 356, ☎ 0 28 45/94 19 40
50 **Kranich-Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 315a, ☎ 0 28 45/25 84
51 **Lavendel-Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Hochstr. 5, ☎ 0 28 45/30 02
52 **Linden-Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Andreas-Bräm-Str. 12a, ☎ 0 28 45/94 41 30
53 **Skarabäus Apotheke** Neukirchen-Vluyn, Niederrheinallee 83, ☎ 0 2845/40 00

Apotheken-Notdienst-Hotline: 0 18 05 - 93 88 88* · Notdienstplan online: www.aknr.de
* 0,14 Euro/Min aus dem deutschen Festnetz

Zeiten gelten jeweils von 9 bis 9 Uhr des Folgetages. Alle Angaben ohne Gewähr.

FIT sein - GESUND sein!

Ernährungs- und Gesundheitsvortrag!

Wie kann ich mich mit Lebensmitteln gesund, schlank und glücklich essen? Vortrag am Samstag, den 18.04.2015 um 11 Uhr. Anmeldungen unter 02841-4895702.

GUTSCHEIN:
1 Körperanalysemessung
*pro Person nur ein Gutschein einlösbar

WOMEN'S
Figur und Gesundheit
Uerdingerstraße 57-57a 47441 Moers www.womens-moers.de

Wohnungsbau Stadt Moers GmbH
STADTBAU MOERS

Bei uns wohnen Sie richtig!

Fragen Sie nach unseren aktuellen Wohnungsangeboten!

Wohnungsbau Stadt Moers GmbH / STADTBAU MOERS GmbH
Landwehrstr. 6, 47441 Moers Tel. (02841) 91 70 10
www.wohnungsbaumoers.de
e-mail: info@wohnungsbaumoers.de

Für Kopf und Herz

ALKMENE: Ist diese Hand mein? Diese Brust hier mein?
Gehört das Bild mir, das der Spiegel strahlt?

SOSIAS: Sag mir, da ich Sosias nicht bin, wer ich bin?
Denn etwas, gibst du zu, muss ich doch sein …

AMPHITRYON: O Himmel,
jede Stunde führt tiefer mich ins Labyrinth hinein

CHARIS: Wenn ich das Kleid ausziehen könnte,
das von Natur mir ward!

ALKMENE: Ach!

Aus: „Amphitryon“
Von Heinrich von Kleist

Matthias Schönfeldt zu diesen Zeilen:
Was als Verwechslungskomödie beginnt, mündet in einen Strudel der Verwirrungen und Identitätskrisen – alle vier Protagonisten schauen in die Abgründe ihres Selbst, jeder auf unterschiedliche Weise; und bei jedem wird deutlich, dass das Fundament, auf dem sich das Bewusstsein vom Ich gründete, eine wackelige Konstruktion ist. Dabei ist die entscheidende Frage, ob eigentlich mehr Verlass ist auf mein Spiegelbild oder das Mich-im-Anderen-Spiegeln. Oder: vom welchen die größere Gefahr ausgeht… Ach!

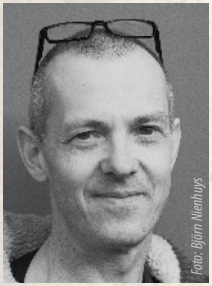


Foto: Björn Nienhuys

Matthias Schönfeldt arbeitet überwiegend als Opernregisseur. Für das Schlosstheater Moers übernimmt er die Inszenierung von Kleists „Amphitryon“ (Premiere am 23. April im Schloss). Diese Inszenierung ist ihm eine Herzensangelegenheit, denn Kleist begleitet ihn als Autor schon viele Jahre.

Bildungszentrum

„Buntes Meerbeck. Ein lebendiger Stadtteil zeigt sich“ – Ausstellung der VHS bis zum 12. April im Bildungszentrum, Wilhelm-Schroeder-Straße 10. Der Eintritt ist frei.

Nachbarschaftshaus

Lust auf Farbe – Ausstellung der Aquarellmalgruppe „Impulse“ in der Annastraße 29a. Geöffnet montags bis donnerstags von 9 bis 16 Uhr, freitags von 9 bis 12 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Volksschule

„Moerser Ansichten“ – Illustrationen der Künstlerin Sabine Abel in den Räumen des SCI:Moers am Hanns-Albeck-Platz 2 vom 1. April bis 30. Juni. Der Eintritt ist frei.

Seniorenbüro Repelen

„Farbenspiele“ – Ausstellung von Siglinde Abendroth, Ute Cirkel, Gerda Lipski, Gabriele Lusch und Conny Lisek im Seniorenbüro Repelen, Markt 5, bis Ende August. Geöffnet montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr, montags bis 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos: www.kirche-moers.de/seniorenbuero.

Nutzen Sie unser Vorsorgeprogramm; regelmäßige Pflege und Kontrolle für Ihr schönstes Lächeln.

www.zahnpflege-moers.de
oder rufen Sie uns an
0 28 41 - 2 80 30

Zahnarztpraxis Dr. M. Fenger · Telefon 0 28 41/2 80 30 · www.dr-fenger.de

Wir machen den Weg frei.

- ✓ **Finanzierung: Neubau oder Kauf von privaten Immobilien in unserem Geschäftsgebiet**
- ✓ **bis zu 100 % des Kaufpreises**
- ✓ **Angebot gilt bis 15.05.2015**

Beispiel:
Darlehenssumme: 100.000 Euro, **Zinssatz: 0,88%**, eff. Jahreszins: 0,91%
Zinsbindung: 5 Jahre, Tilgung: 2 %, **mtl. Rate: 240 Euro**

Wir beraten Sie gerne.

Vertrauen und Nähe

Volksbank Niederrhein eG

Qualität ist kein Zufall.

Zum dritten Mal in Folge: Beste Bank

Sparkasse
am Niederrhein

Wir haben zum dritten Mal in Folge den bundesweiten Filial-Test im Auftrag des Magazins Focus Money gewonnen. Damit sind wir wieder die ‚Beste Bank in Moers'. Die unabhängigen Tester des Instituts für Vermögensaufbau (IVA) prüften dabei erstmals auch Direktbanken. Das Ergebnis: Unser Service und unsere Beratung sind im Vergleich am besten. **Wenn's um Geld geht – www.sparkasse-am-niederrhein.de**